

GEMEINDEANZEIGER

28/2026

9. Juli



VOLKSSCHAUSPIELE
ÖTIGHEIM
Deutschlands größte Freilichtbühne

The Blues Brothers Wiederaufnahme: 10. Juli

„The Blues Brothers – Die Show im Auftrag des Herrn“ kehrt zurück auf Deutschlands größte Freilichtbühne!

Erleben Sie am 10., 11., 24., 25. und 31. Juli sowie 1., 7. und 14. August **Jake und Elwood Blues** live auf ihrer Mission, ein katholisches Waisenhaus zu retten – mit unvergesslichen Hits von **Aretha Franklin, Ray Charles, James Brown** und Co. Ein **Rhythm & Bluesical** voller Action, Humor und mitreißender Showeinlagen, das bereits 2024 in der Inszenierung von **Manfred Ohnoutka** das Publikum begeisterte.

Tickets sind auf www.volksschauspiele.de und unter Telefon (07222) 968790 erhältlich.



www.volksschauspiele.de

Werden Sie Baum-Pate!

Wir suchen Baum-Paten für unsere Bäume an den Straßen oder Wegesrand in Ötigheim. Die Bäume brauchen unsere Hilfe!

Was bedeuten uns die Bäume?

Sie bieten uns Schutz auf weiter Flur, bei Regen und Wind. Bei starkem Sonnenschein spenden uns die Blätter kühlen Schatten. Die Bäume erzeugen ständig lebensnotwendigen Sauerstoff und liefern uns das wichtige Holz als natürlichen Rohstoff.

Besonders bei Trockenheit brauchen die Bäume unsere Fürsorge, sie brauchen aber auch wache Augen und Freunde, die ihnen beistehen, wenn es um ihr Leben geht.

Was können Sie tun?

- Gießen Sie Ihren Patenbaum. Besonders in sommerlichen Trockenperioden benötigen die Bäume viel Wasser (60 – 80 l pro Woche).
- Beim Wässern darauf achten, dass nicht alles zu den Seiten abfließt. Es hilft den Boden vorher vorsichtig aufzulockern.
- Damit das Wasser besser einsickern kann, den Boden über den Wurzeln leicht befeuchten. Erst mit einem Eimer langsam gießen, dann die anderen hinterher schütten.
- Bitte verwenden Sie im Winter kein Streusalz, um Gehwege freizuhalten. Das Salz schädigt den Baum. Materialien, wie Splitt, Sand oder Streugranulate sind besser.

Werden Sie Baum-Pate?

- Suchen Sie sich einen Baum in Ihrer Straße aus. Es wäre schön, wenn es ein junger Baum ist, da dieser noch auf besonders viel Wasser angewiesen ist. Auch auf dem Friedhof freuen wir uns über Baum-Paten.
- Wenn Sie bereits Pate sind oder werden möchten, wenden Sie sich bitte an Silke Schmidt unter Telefon: 91 97-17 oder E-Mail: silke.schmidt@oetigheim.de
- Zur Kennzeichnung Ihres Patenbaumes und zur Vermeidung, dass der Bauhof diesen Baum doppelt gießt, bekommen Sie ein Baum-Paten-Schild an ihren Baum.
- Als Dankeschön erhalten Sie einen Gutschein der Gemeindeverwaltung.

**Ötigheimer
Baumpatenschaft**

Baum wird gepflegt durch

**Hier könnte
Ihr Name stehen**



Telldorf
1 Ötigheim

Nachruf



Gemeinde Ötigheim

Die Gemeinde Ötigheim trauert um Altgemeinderat

Franz Wieser

**Träger des Verdienstkreuzes am Bande sowie dem
Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland**

der am 28. Juni 2026 im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Mit Franz Wieser verliert die Gemeinde Ötigheim eine verdiente Persönlichkeit, die sich mit großem Engagement für das Wohl unserer Gemeinde eingesetzt hat.

Von 1980 bis 1987 war er Mitglied des Gemeinderats und mehrere Jahre ehrenamtlicher Bürgermeister-Stellvertreter. Mit Weitsicht, strategischem Denken und großem Verantwortungsbewusstsein prägte er die kommunalpolitische Arbeit und leistete einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung Ötigheims.

Der Gemeinderat und die Verwaltung trauern um einen verdienten und geschätzten Kommunalpolitiker. Die Gemeinde ist Franz Wieser zu großem Dank verpflichtet und wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Frank Kiefer
Bürgermeister

OrtsMomente: Das Heumachen von früher

Emma Stolze, geborene Kühn (1906-1996), verbrachte die ersten sechsundvierzig Jahre ihres Lebens in Ötigheim, ehe ihr Weg sie nach Pforzheim führte. Dort hielt sie im Alter für ihre Enkel ihre Kindheitserinnerungen fest - das Heumachen, die Ernte, die Dorfbrunnen und vieles andere mehr. Sie bewahren ein Stück Ötigheimer Alltag, das es so längst nicht mehr gibt:

„Die Heuernte war meine liebste Feldarbeit! Da war es noch nicht so heiß; sie begann meist gleich Anfang Juni. In der Frühe wurde das Gras gemäht - wenn es noch nass war - alles mit der Sense!

Mein Vater stand schon in aller Frühe auf der Wiese und ging von dort aus ins Geschäft. Meine Mutter konnte genauso gut mähen. Wir Kinder mussten dann das Gras zum Trocknen auf der Wiese verzetteln - wir sagten „verwerfen“. Meist machten wir das vor der Schule, wenn nicht gerade Heuferien waren. Heuferien hatten wir damals zwei Wochen lang.

Mittags gingen wir mit den Heugabeln zum Wenden auf die Wiese; die Heugabeln waren aus Holz, mein Vater machte sie selbst. Meist wurde das Heu am anderen Tag geholt. Es roch so gut auf der Wiese, viele Wiesenblumen waren im Heu. Beim Aufladen ging es fachmännisch zu. Jeweils drei „Stöck“ Heu wurden in einer Reihe quer nebeneinandergesetzt; vorne fing man an zu laden. Das Heu aufgeben musste ich schon als Schulumädchen. Die Kinder mussten hinterher „rechnen“.

Dann kam der Wiesbaum hinauf auf den geladenen Wagen und wurde vorne mit einer Kette festgemacht, hinten mit zwei Seilen, die an der Seite fest gedreht wurden. Als Kinder durften wir auf dem Heimweg oben auf dem Heu sitzen. Das machte Spaß.

Beim Abladen daheim in der Scheuer musste man das Heu „trepeln“, das hieß „festtreten“, oben am Obergerüst - damit alles Platz hatte. Dann wurde gevespert, und das schmeckte. Gerne würde ich noch einmal zum Heumachen mitgehen!“



Ist ihr Hund schon angemeldet?



Nach der Hundesteuersatzung der Gemeinde Ötigheim sind alle Hunde, die älter als 3 Monate sind, unverzüglich vom Hundehalter bei der Gemeinde Ötigheim anzumelden. Die Nichtbeachtung der Meldepflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet wird. **Wir bitten daher alle Hundebesitzer, die es bisher versäumt haben ihren Hund anzumelden, dies zeitnah nachzuholen.** Das Anmeldeformular finden Sie nachfolgend zum Heraustrennen, auf der Internetseite der Gemeinde Ötigheim zum Herunterladen oder bei der Finanzverwaltung zur Abholung. Die Hundesteuermarke wird nach Abgabe des ausgefüllten Anmeldeformulars ausgehändigt oder per Post zugesandt. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Wild von der Finanz- und Personalverwaltung (07222 / 9197-21, corinna.wild@oetigheim.de) gerne zur Verfügung.

Hundesteueranmeldung

Aufgrund von § 6 KAG in Verbindung mit der örtlichen Hundesteuersatzung zeige ich hiermit meine Hundehaltung an.

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Abbuchung IBAN: _____

☐ JA/ ☐ NEIN:

BIC: _____

Tag des Beginns der Hundehaltung: _____

Rasse: _____ Alter: _____

Bei der Hundehaltung handelt es sich um:

☐ Ersthund

☐ Zweithund

☐ Steuerfreie Hunde

☐ Ermäßigte Hunde

☐ Zwinger

☐ Kampfhund

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass unrichtige Angaben zu einer Anzeige wegen Ordnungswidrigkeit führen.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Hundesteuer befreit nicht von Halterpflichten

Bei der Gemeindeverwaltung gehen wieder vermehrt Hinweise ein, dass die „Hinterlassenschaften“ von Hunden im Bereich der Gehwege, Pflanzbeete, Vorgärten oder wie jüngst sogar Terrassen und der Spielplätze enorm zugenommen haben.

Auf öffentlichen Straßen und Wegen, landwirtschaftlichen Flächen und besonders auf Kinderspielflächen hat Hundekot nichts zu suchen, da er einen Nährboden für verschiedene Bakterien, Viren und Würmer (Hundeband- oder Hundespulwurm) bildet.

Wird der Hundekot nicht beseitigt, so besteht die Gefahr, dass Kinder oder Passanten mit dem infektiösen Schmutz in Berührung kommen und diesen in die eigenen vier Wände tragen. Dabei führen die im Darm des Menschen geschlüpften Larven eine Blut-Leber-Lungen-Wanderung durch und siedeln sich in der Muskulatur, im Zentralnervensystem oder oft auch im Auge an.

Besonders gefährdet durch die Übertragung von Salmonellen, Hundewürmern, Hakenwürmern und Bandwürmern sind Kinder und geschwächte Erwachsene. Für Geh- und Sehbehinderte stellt Hundekot sogar eine Unfallgefahr dar. In Hundekot zu treten, ist also nicht nur eklig, sondern auch gesundheitsgefährdend!

Um dieser Problematik entgegenzuwirken, hat die Gemeinde Ötigheim bereits seit Jahren Hundetoiletten, sogenannte „Dog Stations“,



an verschiedenen Standorten aufgestellt. Bei diesen „Dog Stations“ erhalten Hundebesitzer kostenlos eine Hundekottüte, die auch vor Ort und Stelle wieder entsorgt werden kann.

Zu beachten ist bei der Anschaffung eines Hundes, dass man künftig nicht nur einen treuen Begleiter an seiner Seite hat, sondern auch Verantwortung für ihn zu übernehmen hat.

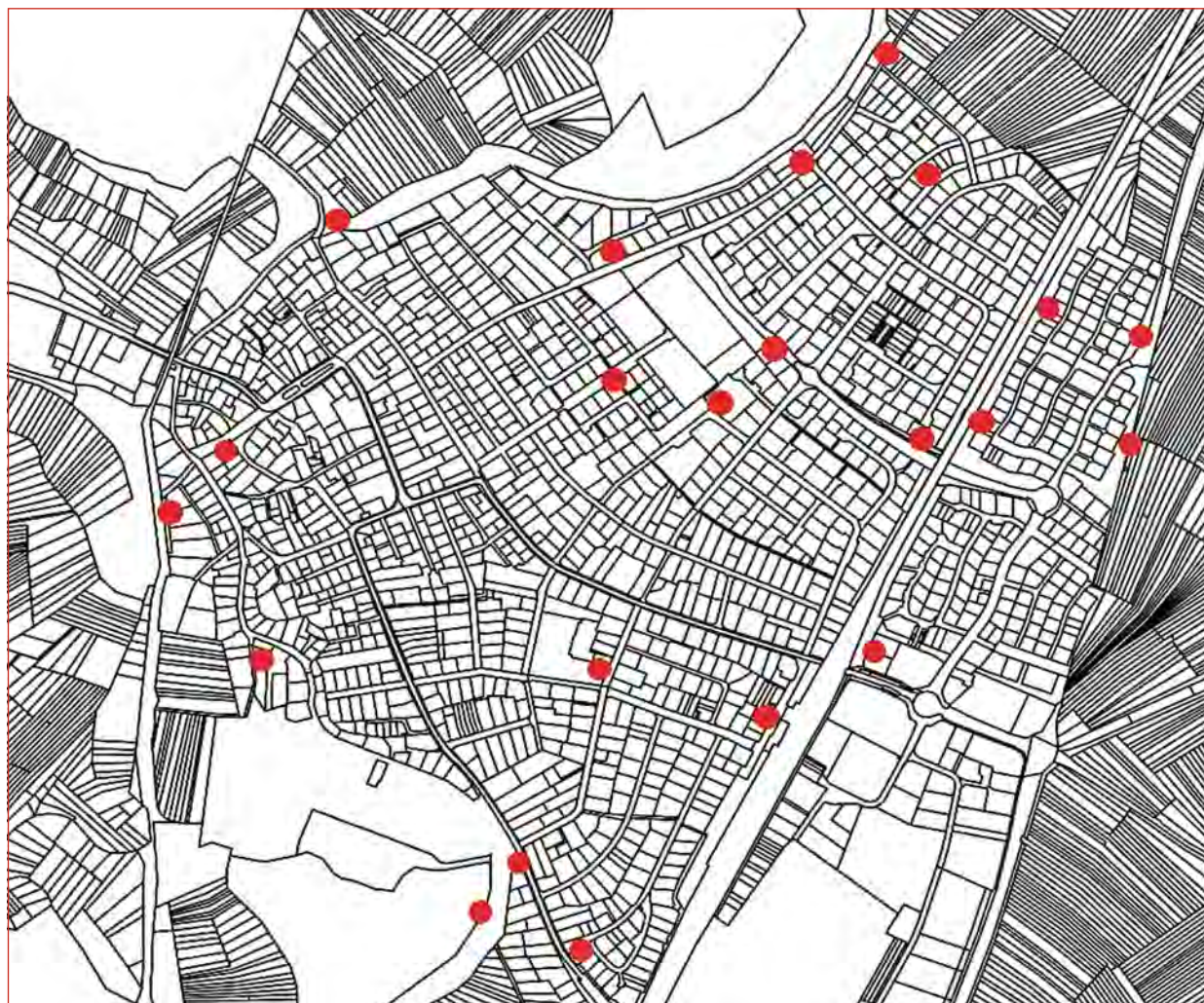
Keinesfalls zutreffend ist die vielerorts verbreitete Meinung, dass die Zahlung der von der Gemeinde erhobenen Hundesteuer den Hundebesitzer von seiner Pflicht zur Beseitigung des Hundekots entbindet!

Die Hundesteuer dient vielmehr der Deckung des Aufwands, der der Gemeinde aufgrund der privaten Hundehaltung entsteht.

Zusätzlich können durch die Einnahmen Angebote wie beispielsweise die „Dog Stations“ geschaffen werden, um die Hundehalter in ihren Pflichten zu unterstützen.

Wir bitten die Hundebesitzer daher, Gebrauch von diesem Angebot zu machen und ihren Teil für ein gepflegtes und sauberes Erscheinungsbild unserer Gemeinde beizutragen. Im Übrigen weisen wir darauf hin, dass eine Nichtbeachtung der Hundekotentsorgung eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 21 Absatz 1 Nr. 14 Polizeiverordnung der Gemeinde Ötigheim darstellt und mit einem Bußgeld bestraft wird.

Die **Standorte aller Hundetoiletten in Ötigheim** lassen sich dem beigefügten Plan entnehmen.



Hitzeschutz im Sommer

Besonders gefährdet:

Ältere Menschen, Pfl gebedürftige, chronisch Kranke, Kinder und Schwangere.

Achten Sie auf gefährdete Personen in Ihrem Umfeld - bei Notfällen sofort 112 rufen.

Grundregeln bei Hitze

- **Viel trinken:** Min. 1,5 - 2 Liter täglich - Wasser, Saftschorlen, Kräuter- oder Früchtetees
- **Vermeiden:** Alkohol, koffeinhaltige Getränke
- **Medikamente:** Bei regelmäßiger Einnahme ärztlich prüfen lassen, ob Anpassung nötig ist

Zu Hause bei Hitze

- Richtig lüften: Früh morgens oder spät abends
- Hitze draußen halten: Fenster tagsüber geschlossen und abgedunkelt
- Schatten schaffen: Mit Sonnenschirmen oder -segeln

Wasser sparen

- Pfla zen mit Regenwasser statt Leitungswasser gießen
- Kalte Fußbäder, lauwarmes Duschen, kaltes Wasser über Handgelenke und Unterarme erfrischt effi ient

Unterwegs bei Hitze

- Einkäufe vermeiden: Vorräte anlegen für heiße Tage
- Aktivitäten: In die kühlen Morgen- oder Abendstunden legen
- Sonnenschutz: Kopfbedeckung, helle Kleidung, Sonnencreme (hoher Lichtschutzfaktor)
- Wichtig: Niemals Menschen oder Tiere im Auto zurücklassen - Lebensgefahr!

Waldbrandgefahr vermeiden

- Keine Zigaretten oder Feuer in der Natur
- Autos nicht auf trockenen Wiesen parken
- Grillen nur auf ausgewiesenen Plätzen
- Rauch oder Feuer? Sofort 112 rufen
- Nur löschen, wenn keine Eigengefährdung besteht

Sicher baden (laut DLRG)

- **Nie bei Gewitter schwimmen!**
- Nicht überhitzt ins kalte Wasser springen
- Nur an bewachten Badestellen schwimmen
- **Kinder immer im Blick behalten!**



Blieben Sie wachsam und kommen Sie gut durch die Hitze!



Gottesdienst in der Grillhütte Ötigheim

Rheinstraße 20, gegenüber der Tennishalle

19. Juli - 10 Uhr

Mit Musik vom Duo Goldfinger

Manuela Schur (Gitarre)

Marius Göhringer (Mandoline)

Im Anschluss grillen wir.
Getränke und Baguette ist vorhanden.
Bitte Grillgut mitbringen.
Gerne darf auch Salat und Nachtsch für das Buffet mitgebracht werden.

Evangelische Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim



Freiwillige Feuerwehr

Objektübung in der ehemaligen Rose erfolgreich durchgeführt

Am vergangenen Sonntag, den 05.07.2026 führten wir eine Objektübung in der ehemaligen Rose durch. Als Übungsszenario wurde ein Küchenbrand im ersten Obergeschoss angenommen. Ausgelöst wurde dieser durch eine in Brand geratene Fritteuse während eines Kindergeburtstags.





Aufgrund der angenommenen Lage galten mehrere Personen als vermisst. Unter Atemschutz wurden die Räumlichkeiten systematisch durchsucht und die vermissten Personen gerettet. Drei weitere Personen konnten über den Balkon mithilfe der Steckleiter sicher ins Freie gebracht werden.

Eine besondere Herausforderung stellte das Übungsobjekt aufgrund seiner Größe sowie der verwinkelten Raumaufteilung dar. Dadurch wurde die Orientierung im Gebäude erschwert und die Einsatzkräfte mussten besonders strukturiert vorgehen.

Solche realitätsnahen Objektübungen sind ein wichtiger Bestandteil der Aus- und Weiterbildung. Sie ermöglichen es, das taktische Vorgehen, die Zusammenarbeit der Einsatzkräfte sowie den sicheren Umgang mit besonderen Einsatzlagen unter möglichst realistischen Bedingungen zu trainieren.

Nächste Termine

Sonntag, 02.08.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
 Sonntag, 06.09.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
 Samstag, 19.09.2026, Einweihung neues Gerätehaus, 11:00 Uhr
 Samstag, 10.10.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr
 Samstag, 07.11.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr
 Samstag, 14.11.2026, Bahntunnel - Großübung
 Samstag, 28.11.2026, Kesselfle schessen, 9:30 Uhr
 Samstag, 05.12.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr

Probezeiten der Jugendfeuerwehr

Jeden zweiten Mittwoch, von 18:00 - 19:00 Uhr
 (außer in den Ferien), im Gerätehaus, schaut gerne vorbei!

Gruppenstunden der Kinderfeuerwehr

Alle 14 Tage dienstags von 15:30 - 16:30 Uhr im Gerätehaus
 (in den Ferien finden eine Gruppenstunden statt).
 Schaut gerne vorbei!

Internet-Auftritt

Facebook: Freiwillige Feuerwehr Ötigheim
 Instagram: feuerwehroetigheim
 Homepage: www.feuerwehroetigheim.de

Über einen Besuch auf unseren Seiten würden wir uns sehr freuen!



Schnupperkurs Tennis begeistert Zweitklässler

Nach den Pfingstferien startete auf dem Tennisplatz des Ötigheimer Tennis-Club ein neuer Schnupperkurs für die Zweitklässler. Dieses zusätzliche Angebot wurde durch den Ötigheimer Tennisclub ermöglicht.

Acht Kinder nehmen am Schnuppertraining teil und zeigen von der ersten Stunde an große Freude am Spiel. Tennis trainiert nicht nur Kondition, sondern fördert vor allem die Hand-Auge-Koordination sowie das Zusammenspiel und die Konzentration.

Unter Anleitung von Tennislehrer Herrn Gerstner probieren die Mädchen und Jungen verschiedene Ballübungen, kurze Ballwechsel und erste Aufschlagtechniken. Trotz der sommerlichen Hitze liefern sich die Kinder mit viel Enthusiasmus aktive Übungseinheiten und haben sichtlich Spaß auf dem Platz.

Unser herzlicher Dank geht ausdrücklich an den Ötigheimer Tennisclub, der dieses Sportangebot ermöglicht, und an Herrn Gerstner für die Durchführung des Trainings.

Bestimmt werden sich im neuen Schuljahr Möglichkeiten finden, um die Zusammenarbeit zu wiederholen.



1 KINDERTAGESSTÄTTEN



Kindergarten St. Michael

Neues aus der Krippe



Pünktlich zur Sommerzeit kam die neue Sitzgruppe für die Krippenkinder für den Außenspielbereich an. Finanziert durch unseren Förderverein „Hand in Hand“. Die Krippenkinder nutzen die gemütliche Ecke schon fleißig, um draußen zu spielen, zu malen oder eine kleine Pause in der Sonne zu machen. Die Freude bei den Kleinsten ist riesig, wenn es bei dem schönen Wetter nach draußen in den Garten geht.

Auch im Innenbereich gibt es eine tolle Neuerung: Neue Aufbewahrungskörbe und Spielmaterial für die grüne Gruppe sorgen dafür, dass die Spielsachen ordentlich und für die Kinder leicht greifbar verstaut sind. So lernen schon die Kleinsten spielerisch das Aufräumen, und alles hat seinen festen Platz.

Ein riesiges Dankeschön an unseren Förderverein von uns allen - den Kindern, dem Team und den Eltern!



KiTa am Brüchelwald

Ein ganz besonderer Besuch bei Milow

Manchmal sind es die kleinen Begegnungen, die einen Tag zu etwas ganz Besonderem machen. Unsere Krippenkinder durften den Kindergarten St. Michael besuchen und dort Milow kennenlernen, den Kinder- und Jugendbegleithund von Melanie und Gerlindes Bruder. Milow ist dort regelmäßig im Einsatz und hat unsere Kinder mit seiner ruhigen und freundlichen Art sofort begeistert.



Anfangs wurde noch vorsichtig aus der Ferne geschaut. Doch schon nach kurzer Zeit überwog die Neugier: Es wurde gelacht, gestaunt, vorsichtig gestreichelt und mutig Kontakt aufgenommen. Besonders schön war zu beobachten, mit wie viel Respekt und Einfühlungsvermögen die Kinder auf Milow zugehen und wie gelassen und liebevoll Milow jede einzelne Begegnung annahm.

Für unsere Kinder war dieser Besuch eine wertvolle Erfahrung. Tiere schenken Vertrauen, vermitteln Ruhe und schaffen oft einen ganz besonderen Zugang zu Gefühlen. Genau das war an diesem Vormittag deutlich zu spüren.

Ein herzliches Dankeschön an den Kindergarten St. Michael, dass wir zu Besuch kommen durften, und natürlich an Milow, der unseren Kindern mit seiner sanften Art viele strahlende Augen und unvergessliche Momente geschenkt hat. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen!

1 AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fundbüro

Fundsachen

- Schlüssel gefunden bei der Grundschule

ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:

Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97

Gemeindeverwaltung@oetigheim.de



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

		Durchwahl:	E-Mail:
Bürgermeister			
	Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
Büro des Bürgermeisters			
Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de
Hauptamt			
Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
Bürgerservice	Herrmann, Patricia	91 97 - 11	patricia.herrmann@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Schmidt, Silke	91 97 - 17	silke.schmidt@oetigheim.de
Feldhüter	Kolbe, Heiko	0173/3858064	heiko.kolbe@oetigheim.de
Bauamt			
Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibrancevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibrancevic@oetigheim.de
Bauhof	Lehmann, Tobias	0170/5642790	tobias.lehmann@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Brüchelwaldareal	Schindzielorz, Frank	0155/69120698	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Finanz- und Personalverwaltung			
Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Bezüge	Tongadur, Aynur	91 97 - 33	aynur.tongadur@oetigheim.de
Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde			
Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Schulsozialarbeiterin	Reuter, Annika	0173/6762670	ssa.oetigheim@maedchenheim-gernsbach.de
Kernzeitbetreuung – Leitung	Wild, Jaqueline	0176/89902030	jaqueline.wild@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	kernzeit@oetigheim.de
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
(Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03
3. Stellvertr. Thomas Krumm	0176 / 44 45 63 76

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
---	---------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Praxis für Podologie

Vera Popp, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 31 90 30
------------------------------------	------------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Hilfer

Vermittlung von Alltagshilfen	91 97 - 48
-------------------------------	------------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pfl gedienst/Tagespfl ge	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufergeräte-Vermietung
E-Mail: oetigheim@sp-ps.de	

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62
-------------	--------------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.	0761 / 3 61 22
-------------------------------------	----------------

Bestattungsunternehmen

SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20
---------------------------------	------------

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Michelle Zeier	0172 / 7 41 03 38
----------------	-------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
----------------	------------

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
---------------------	----------------------

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 10 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Abfallkalender dieser Woche

Gelbe Tonne

Nächste Abfahren: **Freitag, 17.07.2026**

Braune Tonne

Nächste Abfahren: **Dienstag, 14.07.2026**

Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 14.07.2026**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 10.07.2026**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 06.08.2026**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!



Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewinn Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Freitag (Nov./Dez.): 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisigsammelplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr

März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr

November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korken

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“, Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie

Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr

Freitag 7.30 - 15.15 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App

Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.



Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter.

Neben sämtlichen Abfuhrterminen finde man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Iltingen, Telefon 07245 / 92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2026; Bezugspreis halbjährlich: 22,10 Euro.
Auflage: 1.350 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd

Bürgerinnen und Bürger bewerten Landratsamt Rastatt überdurchschnittlich positiv - Verbesserungsmaßnahmen laufen bereits an

Ergebnisse der Kundenbefragung 2026

Das Landratsamt Rastatt hat im Frühjahr 2026 in Zusammenarbeit mit Studierenden der Hochschule Kehl eine Kundenbefragung in drei seiner bürgernahen Dienstleistungsbereiche durchgeführt. Im Fokus standen der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB), die Zulassungsstelle sowie die Volkshochschule (VHS). Ziel des Projekts war es, die Wahrnehmungen und Erwartungen in der Bevölkerung gegenüber ausgewählten Verwaltungsleistungen systematisch zu erfassen. Die Ergebnisse sind eindeutig: Die Bürgerinnen und Bürger sind mit den Leistungen des Landratsamts in hohem Maße zufrieden. Gleichzeitig liefert die Befragung wertvolle Hinweise, an welchen Stellen die Verwaltung ihre Abläufe weiter verbessern kann - Hinweise, die unmittelbar aufgegriffen wurden.

Breite Beteiligung zeichnet positives Bild

Vom 23. März bis 8. Mai 2026 hatten Kundinnen und Kunden der drei Bereiche die Möglichkeit, anonym an einer Online-Befragung teilzunehmen - über QR-Codes in den Wartebereichen, auf der Website oder über Instagram. 305 Personen haben den Fragebogen vollständig ausgefüllt. Die Befragung wurde im Vorfeld mit dem Personalrat und dem Datenschutzbeauftragten des Landratsamts abgestimmt. Gegenstand der Erhebung waren ausschließlich organisatorische Abläufe und Serviceprozesse - nicht die Leistung einzelner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Auswertung der Kundenbefragung zeichnet ein überwiegend positives Bild, über alle Themenbereiche hinweg überwiegt deutlich die Zufriedenheit der Teilnehmenden. So bestätigen 89 Prozent, dass ihr Besuch insgesamt ihren Erwartungen entsprach (Gesamtbewertung: Ø 4,45 von 5 Punkten). 93 Prozent erleben den Serviceprozess als respektvoll und professionell. 90 Prozent bestätigen, dass Informationen zum Ablauf klar und nachvollziehbar kommuniziert wurden und 89 Prozent geben an, dass Entscheidungen für sie verständlich erklärt wurden. Außerdem sind 93 Prozent der Meinung, dass ihr Anliegen vollständig bearbeitet werden konnte. Die örtliche Erreichbarkeit der Dienststellen wird von 82 Prozent der Kundinnen und Kunden als „gut“ bewertet. Ebenfalls erfreulich ist, dass 78 Prozent der Besuchenden nicht länger als 15 Minuten warten mussten. Auch die freiwilligen Freitextantworten spiegeln dieses positive Bild wider.

Konsequentes Handeln auf Basis der Rückmeldungen

Neben den starken Ergebnissen hat die Befragung auch konkrete Hinweise auf Verbesserungspotenziale geliefert. Die häufigste Rückmeldung betrifft die digitale Informationsaufbereitung: Mehrere Teilnehmende haben auf eine unübersichtliche Website-Struktur und veraltete Inhalte hingewiesen - insbesondere im Bereich der Kfz-Zulassung. Weitere Einzelhinweise betrafen die Terminpflicht sowie die Kursplanung der Volkshochschule.

„Diese Rückmeldungen nehmen wir ernst und wir haben unmittelbar nach Abschluss der Auswertung begonnen, die genannten Punkte anzugehen. Unsere Bürgerinnen und Bürger investieren Zeit, wenn sie uns Feedback geben - das verdient eine konkrete Antwort, keine Schublade“, betont Landrat Prof. Dr. Christian Dusch. Gleichzeitig richtet er seinen Dank an seine Mitarbeitenden: „Die Ergebnisse der Kundenumfrage sind ein klares Zeichen dafür, dass Sie täglich gute Arbeit leisten. Die gewonnenen Erkenntnisse werden wir nun gemeinsam nutzen, um unsere Abläufe dort weiterzuentwickeln, wo noch Spielraum besteht.“

Hintergrund: Fachprojekt der Hochschule Kehl

Die Befragung wurde von Studierenden der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl im Rahmen eines Fachprojekts konzipiert und in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Rastatt durchgeführt. Das Projekt verbindet akademische Ausbildung mit praktischem Verwaltungshandeln und liefert dem Landratsamt ein belastbares Steuerungsinstrument für die Weiterentwicklung seiner Serviceprozesse.

Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern im Landkreis Rastatt verboten

Die seit Wochen anhaltende Trockenheit macht den Gewässern im Landkreis Rastatt zu schaffen. Aufgrund der aktuellen Wetter- und Niedrigwasserlage erlässt das Landratsamt Rastatt eine Rechtsverordnung über das Verbot der Wasserentnahme aus allen oberirdischen Gewässern im Landkreis. Ausgenommen bleiben der Rhein und die aktiven, in Kiesabbau befindlichen Baggerseen. Die Rechtsverordnung tritt am Mittwoch, 8. Juli, in Kraft und gilt vorläufig bis Montag, 31. August.

Grundsätzlich ist das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern im Rahmen des Gemeindegebrauchs mit Schöpfhandgefäßen wie Eimern und Gießkannen beispielsweise zum Gartengießen und in geringen Mengen für die Landwirtschaft, Forstwirtschaft und den Gartenbau zulässig. Nach der Rechtsverordnung ist nun jede Wasserentnahme aus den Oberflächengewässern untersagt, auch in kleinen Mengen, durch Schöpfgeräte oder Pumpen. Ausgenommen ist das Tränken von Vieh. Die Untere Wasserbehörde beim Landratsamt Rastatt weist darauf hin, dass das Verbot sowohl für private Zwecke als auch für die Landwirtschaft, den Forst und den Gartenbau gilt. Vorübergehende Entnahmen zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit - etwa zur Brandbekämpfung - sind gesetzlich zulässig und von der Rechtsverordnung nicht betroffen.

Sollte trotz des Verbots illegal Wasser entnommen werden, können Bußgelder in Höhe von bis zu 100.000 Euro verhängt werden. Inhaber von Wasserrechten sind von der Rechtsverordnung nicht betroffen. Sie dürfen diese nur im erlaubten Umfang ausüben, insbesondere sind die festgelegten Mindestwasserabgaben einzuhalten.

Das Verbot hat seinen Grund: Die Trockenheit im Landkreis Rastatt hat dazu geführt, dass die Fließgewässer nur noch so wenig Wasser führen, dass die Gewässerökologie beeinträchtigt ist beziehungsweise nachhaltig gestört zu werden droht. Die unregelmäßige und unbeschränkte Entnahme von Wasser aus Oberflächengewässern verstärkt diese Gefahr. Dies gilt selbst dann, wenn an einzelnen Entnahmestellen noch eine ausreichende Wasserführung zu beobachten ist.

Eine unregelmäßige und unbeschränkte Entnahme von Wasser aus Flüssen und Seen bedroht die Tier- und Pflanzenwelt in den Gewässern und gefährdet deren notwendige natürliche Selbstreinigung. Niedrige Wasserstände in Kombination mit Sonneneinstrahlung und Hitze führen zudem zu erhöhten Wassertemperaturen. Gewitter und Regenschauer sorgen oft nur für eine kurze, aber nicht nachhaltige Verbesserung. In Abhängigkeit von Abflusssituation und Wetterlage kann der Zeitraum der Einschränkung des Gemeindegebrauchs gegebenenfalls durch die Untere Wasserbehörde verkürzt oder verlängert werden.

Zu beachten ist, dass sich die Grundwasserstände und Quellschüttungen im unteren Normalbereich mit fallender Tendenz bewegen. Ein häuslicher Umgang mit Grundwasser ist grundsätzlich geboten. Generell ist jeder aufgefordert, Wasser einzusparen. Langfristig sind Maßnahmen wie beispielsweise der Umstieg auf Regenwasserspeicher und der Anbau robuster Pflanzen sinnvoll.

Der vollständige Inhalt der Rechtsverordnung kann beim Info-Point des Landratsamtes Rastatt, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, während der Öffnungszeiten kostenlos eingesehen werden und ist gegen Kostenerstattung als Ausdruck zu erhalten. Gegen Kostenerstattung werden Ausdrucke der Rechtsverordnung auch zugesandt. Zusätzlich ist sie auf der Internetseite des Landratsamts Rastatt unter www.landkreis-rastatt.de/bekanntmachungen einsehbar.

Die Badische Heimat lädt ein: Vortrag von Thomas Gries zur Geschichte der Bühlertalbahn

Die Badische Heimat lädt in Kooperation mit der Volkshochschule Landkreis Rastatt zu einem Vortrag über die Geschichte der Bühlertalbahn (1896 - 1958) ein. Der Bahnenthusiast und ausgewiesene Kenner der Bühlertalbahn, Thomas Gries, referiert am Mittwoch, 15. Juli, um 19 Uhr im Landratsamt Rastatt.



Die Bahn am 27. Mai 1954 (Christi Himmelfahrt).

Foto: Carl Bellingrodt. Stadtgeschichtliches Institut Bühl

Gerade einmal sechs Kilometer machten die Gleise der Bühlertalbahn aus, die 62 Jahre lang Bühlertal mit Bühl verbunden haben. Dabei sind es weniger die Personen im Umfeld der Bahn oder auch in der Bahn, die Thomas Gries faszinieren, sondern eher die technische Umsetzung der Bahnstrecke.

Folgerichtig wird der Vortrag eine Art „Wanderung“ entlang der Bühlertalbahn in Wort und Bild sein. Gries startet am Bahnhof Bühl und führt dann über Kappelwindeck, Altschweier und das Untertal bis zum Endbahnhof im Obertal.

Die Bühlertalbahn wurde am 28. Dezember 1896 von der Westdeutschen Eisenbahn-Gesellschaft (WEG) für den Güterverkehr eröffnet. Knapp einen Monat darauf begann der Betrieb „auch für den Verkehr von Personen, Reisegepäck, Expressgütern, Leichen, lebenden Tieren, Fahrzeugen, Eil- und Frachtstückgütern“.

1898 übernahm das Tochterunternehmen Badische-Local-Eisenbahn-Gesellschaft (BLEAG) den Betrieb. Gebaut wurde die Strecke vor allem für den Abtransport von Holz aus den Sägewerken.

Später wurde die Belieferung mit Stammholz und Kohle sowie der Versand von Obst relevant. Mit wachsendem Fremdenverkehr erlebte die Personenbeförderung einen zeitweiligen Aufschwung.

Nach dem Konkurs der BLEAG 1932 übernahm die Deutsche Eisenbahn-Betriebs-Gesellschaft (DEBG) den Betrieb. In den 1950er-Jahren standen umfangreiche und kostspielige Reparaturen an.

Die DEBG stellte am 31. Dezember 1956 den Personenverkehr und im September 1958 auch den Stückgutverkehr ein.

Gries, der unter anderem Mitglied im Modellclub 1:87 Lichtenau ist, beschäftigt sich schon lange mit der Geschichte dieses vergleichsweise recht kurzen Teils der deutschen Bahngeschichte.

Sein Vortrag richtet sich an historisch Interessierte sowie an Menschen mit biografischem Bezug zur Region und lädt dazu ein, den mittelbadischen Raum neu zu betrachten.

Service

Die Vortragsveranstaltung beginnt um 19 Uhr im Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Nähere Informationen unter 07222/381-3581.

Sonderprojekt Weinbau Mittelbaden: Maßnahmen gegen verwilderte Rebflächen

Das Sonderprojekt Weinbau Mittelbaden arbeitet an konkreten Lösungen für die Zukunft der Weinbaulandschaft in Mittelbaden. Seit November 2025 entwickeln das Büro neuland+ gemeinsam mit den Städten und Gemeinden Baden-Baden, Bühl, Bühlertal, Sinzheim und Ottersweier sowie dem Landratsamt Rastatt Maß-

nahmen gegen die zunehmende Zahl verwilderter Rebflächen und erarbeiten gleichzeitig ein langfristiges Nutzungskonzept für den Weinbau. Die Ergebnisse des Projekts werden am 22. Oktober 2026 in der Reblandhalle in Bühl-Altschweier vorgestellt.

Im Mittelpunkt des Projekts stehen sogenannte Drieschen - aufgegebene Rebflächen, die entweder nicht ordnungsgemäß gerodet wurden oder seit mindestens zwei Jahren nicht mehr nach guter fachlicher Praxis bewirtschaftet werden. Sie gelten als sichtbares Zeichen des Strukturwandels im Weinbau und sind eine Folge des wirtschaftlichen Drucks auf die Branche.

Für die Winzerinnen und Winzer haben diese Flächen jedoch nicht nur landschaftliche Auswirkungen. Von ihnen geht ein erheblicher Schädlingsdruck aus, der den Pflanzenschutz in benachbarten Weinbergen erschwert und zusätzliche Kosten verursacht.

In den vergangenen Monaten wurden die betroffenen Flächen im Projektgebiet systematisch erfasst. Die beteiligten Kommunen recherchieren derzeit die Eigentümerinnen und Eigentümer der betroffenen Grundstücke.

Auf Grundlage der Vorgaben des Regierungspräsidiums Karlsruhe können diese zunächst angehört und anschließend zur Wiederaufnahme der Bewirtschaftung oder zur Rodung verpflichtet werden. Werden entsprechende Anordnungen nicht umgesetzt, sind Zwangsgelder oder als letztes Mittel Ersatzvornahmen durch die Kommunen möglich. Derzeit stimmen die beteiligten Kommunen das weitere Vorgehen ab.

Langfristige Neuordnung der Weinbaulandschaft

Die Beseitigung der Drieschen allein löst die strukturellen Herausforderungen des Weinbaus jedoch nicht. Deshalb entwickelt das Sonderprojekt parallel ein Zonierungskonzept, das die zukünftige Nutzung ehemaliger Rebflächen neu ordnen soll. Ziel ist es, den Weinbau langfristig auf geeignete Flächen zu konzentrieren, weitere Drieschen möglichst zu vermeiden und größere zusammenhängende Bewirtschaftungseinheiten zu schaffen. Gleichzeitig sollen die Kulturlandschaft erhalten und Nutzungskonflikte reduziert werden. Vorgesehen ist unter anderem die Ausweisung einer Zone Weinbau, in der künftig ausschließlich Reben und gepflanzte Brachen liegen sollen.

Ergänzend ist eine Pufferzone mit Brachen, Streuobstflächen und Beweidung geplant, die bei Bedarf wieder für den Weinbau aktiviert werden kann. Weitere Flächen könnten künftig für ökologische Aufwertungen, Aufforstungen oder andere Nutzungen vorgesehen werden.

Flächenbörse und Nutzungskatalog bereits verfügbar

Ob das Nutzungskonzept langfristig erfolgreich umgesetzt werden kann, hängt wesentlich von der Bereitschaft der Eigentümerinnen und Eigentümer sowie der Bewirtschaftenden ab.

Bereits während der Erarbeitung des Zonierungskonzepts können Interessierte Flächen über die eingerichtete Flächenbörse anbieten, nach Bewirtschaftenden suchen oder sich mithilfe eines Nutzungskatalogs über alternative Nutzungsmöglichkeiten informieren.

<https://www.lgl-bw.de/unsere-themen/Flurneuordnung/Projekt-Weinbau-Mittelbaden/index.html>

Regionalmanagement als nächster Schritt

Nach Abschluss des Projekts soll geprüft werden, wie die Umsetzung des Zonierungskonzepts dauerhaft begleitet werden kann. Das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg hat hierfür die Förderung eines Regionalmanagements in Aussicht gestellt.

Über einen Zeitraum von bis zu sieben Jahren könnte eine Personalstelle mit 75 Prozent Landesmitteln gefördert werden. Den verbleibenden Eigenanteil würden die beteiligten Kommunen tragen, die derzeit über eine mögliche Finanzierung beraten.



Realschule Durmersheim

Realschule goes Bäretrieverfest - Wir freuen uns auf euch!

Diese Woche startet das Bäretrieverfest und der Förderverein der Realschule Durmersheim lädt alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler sowie frühere Lehrerinnen und Lehrer herzlich zum Wiedersehen ein. Treffpunkt ist Stand 19 am Pfarrzentrum St. Dionys. Dort bieten sich zahlreiche Gelegenheiten, alte Freundschaften aufzufrischen, Erinnerungen auszutauschen und ehemalige Wegbegleiter wiederzutreffen.

Freitag, 10. Juli

Lehrertreffen ab 18:00 Uhr

Jahrgänge 1966-1968 ab 18:00 Uhr
Jahrgänge 1969-1971 ab 18:30 Uhr
Jahrgänge 1972-1974 ab 19:00 Uhr
Jahrgänge 1975-1977 ab 19:30 Uhr
Jahrgänge 1978-1980 ab 20:00 Uhr
Jahrgänge 1981-1983 ab 20:30 Uhr
Jahrgänge 1984-1986 ab 21:00 Uhr
Jahrgänge 1987-1989 ab 21:30 Uhr

Samstag, 11. Juli

Jahrgänge 1990-1995 ab 16:00 Uhr
Jahrgänge 1996-2001 ab 17:00 Uhr
Jahrgänge 2002-2007 ab 18:00 Uhr
Jahrgänge 2008-2013 ab 19:00 Uhr
Jahrgänge 2014-2018 ab 20:00 Uhr
Jahrgänge 2019-2026 ab 21:00 Uhr

Wir freuen uns auf viele Besucher, tolle Begegnungen und zwei gesellige Abende beim Bäretrieverfest.

Vorbeikommen lohnt sich - wir sehen uns an Stand 19 beim Pfarrzentrum St. Dionys!



Hardtschule Durmersheim GMS

„Klimaexpedition“ in der Schule: Besuch an der Hardtschule veranschaulicht Brisantes

Satellitenbilder von Extremwetterlagen und aktuelle Wetterdaten machen den SchülerInnen am Vormittag deutlich, inwieweit der Klimawandel bereits fortgeschritten ist und negative Auswirkungen zeigt. Der Besuch von GERMANWATCH am Dienstag, den 5. Mai setzt hierbei den Startschuss in Stufe 10 für ein Lernprojekt, das aktiv mitgestaltet werden kann. Ziel ist es, die SchülerInnen zu sensibilisieren, sie aktiv handlungsfähig zu machen und in ihrer Reflexionsfähigkeit im Umgang mit natürlichen Ressourcen zu stärken.

„Positive Mutmachlose“ sind im Sprachjargon von GERMANWATCH diejenigen Projekte, die sich bereits positiv und gegensteuernd auf die aktuelle Entwicklung ausgewirkt haben. Weitere spannende Themen wie Ressourcenabbau und Ernährungssicherung stehen auf dem Programm.

GERMANWATCH setzt sich unter anderem für Menschenrechte, nachhaltige Entwicklung und gute Bildung ein. Danke für den informativen Besuch an das Team GERMANWATCH, die von atmosfair gefördert werden.

Sexualprävention in Stufe 9

Kurz vor den Pfingstferien fand für die Schülerinnen und Schüler der Stufe 9 eine Sexualprävention statt. Die Veranstaltung wurde von Stephanie Daferner vom Jugendhaus Gernsbach durchgeführt. Der Einstieg in dieses sensible Thema erfolgte auf besondere

Weise: Verschiedene Gegenstände wurden aus einem „Krabbelsack“ gezogen. Gemeinsam überlegten die Jugendlichen anschließend, welche Verbindung der jeweilige Gegenstand zum Thema Sexualität haben könnte. Dadurch entstanden in einem respektvollen und vertraulichen Rahmen spannende Gespräche und zahlreiche Fragen, die gemeinsam diskutiert wurden. Dabei beschäftigten die Schülerinnen und Schüler sich unter anderem mit Themen wie sexuelle Vielfalt, sexuelle Selbstbestimmung, Freundschaft und Beziehungen, Pornografie, Jugendschutz und so weiter. Die Jugendlichen konnten sich altersgerecht, wertschätzend und offen mit den sehr persönlichen Themen auseinandersetzen.



VOLKSHOCHSCHULE



Volkshochschule Landkreis Rastatt

-Außenstelle Ötigheim/Steinmauern

Angebote in Ötigheim im Wintersemester 26/27

Junge vhs: Nachmittagssafari in Ötigheim

Ein Kräuter- und Pilzspaziergang im Land der Waldwichtel für Erwachsene und Kinder

Diese geführte Nachmittagstour auf unbekannten Wegen nördlich von Rastatt bei Ötigheim bringt uns eine wilde unentdeckte Seite der Heimat näher; zu Fuß erforschen wir den Wald - Wildnis to go sozusagen.

Dieses Angebot ist an alle gerichtet, die neugierig auf Kräuter und Pilze ihrer Heimat sind, für Eltern, die nicht wissen, wie sie ihre Kinder in den Wald bringen sollen oder ganz einfach mal eine Auszeit vom hektischen Alltag brauchen. Es werden keine Pilze gesammelt, sondern nur bestimmt.

Ein kleiner Einblick ins Waldbaden bringt Sie wieder ins Lot. Viele Problemen werden durch einen Spaziergang in der freien Natur kleiner.

Kinder können nur in Begleitung eines Elternteils teilnehmen. Kinder unter 6 Jahren sind kostenfrei.

Bitte mitbringen: wetterfeste Kleidung und feste Schuhe, Getränk und ein Vesper.

Treffpunkt ist am Wanderparkplatz Rebgartenstraße, bei der kleinen Brücke zum Verein für deutsche Schäferhunde.

BB1H557JOE / Ötigheim

Hans Steiner

Montag, 28.09.2026, 15:00 - 17:30 Uhr

Wanderparkplatz Rebgartenstraße.

18,- € ab 8 Teilnehmenden

Kursentgelt für Kinder ab 6 Jahren:

16,- €

Junge vhs: Englisch für Kinder der 1. und 2. Klasse

In diesem Kurs sollen Grundschulkinder der 1. und 2. Klasse spielerisch mit der englischen Sprache vertraut gemacht werden. Vorrangiges Ziel hierbei ist es, Freude am Sprachenlernen zu wecken. Der frühe Beginn gibt den Kindern die Möglichkeit, auf ganzheitliche und natürliche Art und Weise in die fremde Sprache hineinzuwachsen, Aussprache und Satzmelodie in sich aufzunehmen und unbefangene erste Sprechversuche zu wagen.

BB46571JOE / Oetigheim

Anisa Aslami

8 x samstags, ab 10.10.26, 10:00 - 10:45 Uhr

Milchhiesel, Kreuzstr. 8.

38,- € ab 6 Teilnehmenden

(Kursentgelt bereits ermäßigt)

Weitere Informationen und Anmeldung unter

www.vhs-landkreis-rastatt.de

oder Tel. 07222 381-3533

1 VEREINSNACHRICHTEN



Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat informiert

Spieletreff für Senioren

des VdK und Seniorenbeirats findet am Montag, 20. Juli, um 14 Uhr in Saal 5/6 der Alten Schule statt. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich. Gerne können „Lieblingsspiele“ mitgebracht werden.



Waltraud Schröder (links), Waltraud Weinstein, Elisabeth Kuhn und Inge Siegel (Projektleiterin) freuen sich auf die Gäste des neuen Spieletreffs in der Alten Schule.

Kochgruppe für Alleinstehende und Paare mit Beeinträchtigungen

Der Kochtreff am 13.07. fällt wg der Hitze aus. Nächstes Treffen ist am 10. August um 9:30 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus.

Wohnraumberatung für ältere Menschen

Können Sie ohne Probleme in Ihr Bad gelangen? Gibt es Türschwellen in Ihrer Wohnung, über die Sie immer wieder stolpern? Haben Sie Probleme, aus dem Bett aufzustehen? Diese Probleme können sich mit zunehmendem Alter verschärfen. Nutzen Sie kostenfrei unsere unabhängige Wohnraumberatung für ältere Menschen durch Diplomingenieur für Architektur Rüdiger Speck, Tel. 07222/39312

Beratung + Unterstützung

Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn JA, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Eine Übersicht über die Veranstaltungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren im laufenden Jahr liegt im Rathaus aus oder ist beim Seniorenbeirat erhältlich.

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf <https://www.oetigheim.de/pb/startseite/unsere+gemeinde/seniorenbeirat.html>

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute.

Bitte achten Sie auf sich,
bleiben Sie gesund und zuversichtlich.
Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats

Hilver - die Hilfevermittlung Nachbarschaftshilfe hilver - Hilfe, bevor sie dringend wird



„Ich brauche das doch noch nicht.“

Diesen Satz hört man oft, wenn es um Nachbarschaftshilfe geht. Viele Menschen fühlen sich fit, selbstständig und kommen im Alltag gut zurecht. Einkaufen, Arztbesuche, Gartenarbeit oder das Tragen schwerer Getränkeboxen - all das funktioniert. Warum also jetzt schon an Unterstützung denken?

Die Antwort ist einfach: Weil sich das Leben manchmal von einem Tag auf den anderen verändert.

Ein unachtsamer Moment auf der Treppe, ein Sturz beim Spaziergang oder eine unerwartete Erkrankung - plötzlich sind Dinge, die gestern noch selbstverständlich waren, kaum noch allein zu bewältigen.

Oft sind es dann die Menschen aus der Nachbarschaft, die einspringen und helfen. Doch was passiert, wenn genau dieser hilfsbereite Nachbar, der immer die schweren Getränkeboxen in den Keller getragen oder ab und zu eine Fahrt zum Arzt übernommen hat, selbst schwer erkrankt? Dann wird deutlich, wie wichtig ein verlässliches Netzwerk ist, das auf mehreren Schultern ruht und nicht nur von einzelnen engagierten Menschen getragen wird.

Nachbarschaftshilfe bedeutet weit mehr als praktische Unterstützung. Sie schafft Gemeinschaft, stärkt den Zusammenhalt und gibt Sicherheit. Wer weiß, dass im Bedarfsfall jemand erreichbar ist, fühlt sich im Alltag oft entspannter und kann länger selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben.

Dabei geht es nicht darum, Hilfe dauerhaft in Anspruch zu nehmen. Es geht darum, vorbereitet zu sein. Niemand plant einen Unfall oder eine Krankheit. Aber jeder kann vorsorgen und wissen, an wen er sich wenden kann, wenn das Leben plötzlich eine andere Richtung einschlägt.

Nachbarschaftshilfe lebt vom Geben und Nehmen. Heute unterstützt man vielleicht jemanden beim Einkauf oder begleitet ihn zum Arzt. Morgen ist man möglicherweise selbst froh über eine helfende Hand. Das ist kein Zeichen von Schwäche, sondern Ausdruck einer solidarischen Gemeinschaft.

Nachbarschaftshilfe ist deshalb keine Hilfe für „später“ - sie ist eine Investition in eine Gemeinschaft, in der Menschen füreinander da sind. Und genau das macht sie so wertvoll.

Wer sind unsere Helferinnen und Helfer?

Helfer/innen sind Bürger/innen der Gemeinde Ötigheim, die bei hilver ehrenamtlich mitarbeiten. Alle, die bei hilver als Helferin oder Helfer registriert sind, haben sich bei der Gemeinde Ötigheim persönlich vorgestellt. Zudem wurde ein polizeiliches Führungszeugnis eingeholt.

Wie können Sie hilver nutzen?

Sie erreichen hilver unter der Rufnummer 07222/9197 48 und unter der E-Mail-Adresse hilver@oetigheim.de.

Die bisherige Mitarbeiterin im Bürgerservice, Daniela Bauer, übernimmt ehrenamtlich die telefonische Koordinierung der Hilver-Anfragen.

Sollten Sie Frau Bauer nicht direkt erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf Band hinterlassen. Sie wird schnellstmöglich Kontakt mit Ihnen aufnehmen um Ihnen weiterzuhelfen.

Ganz einfach geht es auch digital über die App hilver. Einfach die App herunterladen, sich registrieren und Anfrage nach Unterstützung anmelden.

Auch Ihnen nahestehende Menschen bzw. Angehörige können sich in der „hilver“ App anmelden und gemeinsam mit Ihnen ihren Wunsch nach Unterstützung anfragen.

Wir unterstützen bei kleinen Hilfen im Alltag wie

- Einkaufen (auch begleitetes Einkaufen)
- Fahrt (zum Arzt, zur Physiotherapie etc.)
- kleine Reparaturen (tropfender Wasserhahn, abgefallener Griff einer Schublade etc.)
- Unterstützung in Haus und Garten (Vorhänge aufhängen, Glühbirnen wechseln etc.)
- Geselligkeit (gemeinsame Spaziergänge, Kaffee trinken etc.)
- Technikhilfe (Probleme mit dem Laptop, Einstellen der Fernsehprogramme etc.)

Entlastung von Angehörigen

Angehörige, Freunde und nahestehende Menschen haben ebenso die Möglichkeit die App hilver zu nutzen und für einen Anderen, natürlich mit dessen Einverständnis, Hilfe anzufragen. Laden Sie einfach die hilver App auf ihr Smartphone und melden sich als Angehöriger an. Danach können Sie Hilfsanfragen für Ihre Eltern/Mutter/Vater/Freund stellen.

Helfer werden

Wir freuen uns auch weiterhin über alle, die als Helfer in unserer Gemeinde kleine Hilfen anbieten möchten. Ohne Verpflichtung, so wie es in den eigenen Zeitrahmen passt, genau das ist der Vorteil unserer Hilfevermittlung über die hilver App. Jede Stunde, die Sie einem anderen schenken, ist unglaublich wertvoll. Probieren Sie es aus. Sie sind völlig frei, wann, in welchem Bereich und wie oft Sie sich engagieren wollen. Einfach die App im App Store herunterladen und sich registrieren.

Nach einem kurzen persönlichen Gespräch im Rathaus können Sie einzelne Hilfsanfragen annehmen. Machen Sie die tolle Erfahrung, dass Helfen glücklich macht.

Fragen zu Leistungen oder allgemein zu unserer Hilfevermittlung hilver? Sie können uns gerne per E-Mail oder telefonisch kontaktieren

gaby.walter@hilver.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.hilver.de



Foto-Archiv & Computer-Treff

Termine

An den folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss von 9:00 bis 12:00 Uhr für Sie da (wir bitten um eine vorherige terminliche Abstimmung):

- Mittwoch, 22. Juli 2026

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Terminen bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen, Ihnen weiterzuhelfen.

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz

(E-Mail: m.crocoll@fotoarchiv-oe.de, Telefon 07222 4019495).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter www.fotoarchiv-oe.de.

FEUERWEHRFREUNDE
ÖTIGHEIM

Feuerwehrfreunde

Termine für die Tellplatz-Bewirtung

An folgenden Tagen übernehmen wir, die Feuerwehrfreunde, die Bewirtung an der Freilichtbühne Ötigheim:

24.07 - Treffpunkt: 18:00 Uhr

25.07 - Treffpunkt: 18:00 Uhr

26.07 - Treffpunkt: 12:00 Uhr

Treffpunkt ist jeweils direkt an den Bewirtschaftungsständen.

Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung.



Musikverein

Auftritt Fischerfest

Letzte Woche Montag hatten wir beim Fischerfest für den musikalischen Abschluss gesorgt.

Bei nicht mehr ganz so heißen Temperaturen konnten wir die Festbesucher mit Märschen, Polka und moderner Blasmusik unterhalten.



Beim Vereinsfesten hat unsere Jugend (Tim und Jannis Bühler, sowie Paul Schmidt) den vierten Platz belegt. Danke euch für euren Einsatz.



Probe Hauptorchester

- Fr., 10.07., 20:00 Uhr, Alte Schule

Weitere Termine

- Mo., 13.07., 18:00 Uhr, Auftritt Musikfest Kuppenheim

Termine Tellplatzbewirtung

- Fr., 17.07., 20:00 Uhr, Festliches Konzert

- Sa., 18.07., 20:00 Uhr, Festliches Konzert

- So., 19.07., 14:00 Uhr, Familienkonzert Juris My fair Lady

- Fr., 24.07., 19:00 Uhr, Probeabschluss TGÖ Treff

- Sa., 08.08., 17:00 Uhr, 50. Geburtstag Tina & Maik, Grillhütte



Woche für Woche wissen, was im Ort los ist ...

Jede Woche aktuell in Ihrem
Amts- und Mitteilungsblatt:
www.duerrschnabel.com

„beschiedens
versorgt!“



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924

Das Gartenkonzert des Kinder- und Freizeitorchesters - ein voller Erfolg!

Angenehme sommerliche Temperaturen, leichter Wind und kühle Getränke begleiteten das musikalische Programm des Kinder- und Freizeitorchesters im Pfarrgarten des Geschwister Scholl Hauses.



Zu Beginn des Gartenkonzerts formierte sich das Kinderorchester unter der Leitung von Oliver Bott, das den zahlreichen Zuhörern das zum Zupfgruppenwettbewerb erarbeitete Programm gekonnt präsentierte. Als Dankeschön und Anerkennung der tollen Leistung bekamen die Kinder ein Eis sowie Essen- und Getränke-Bons, die sie im Anschluss an das Konzert einlösen konnten.

Das Freizeitorchester unter der Leitung von Petra von Rotberg eröffnete den zweiten Teil mit der „Ouverture provencale“ des französischen Komponisten Armand Tournel. Astronomie war die Leidenschaft des estnischen Komponisten Urmas Sisask, der mit 13 Jahren das Werk „Kassiopeia“ komponierte. „La vita è bella“ - das Leben ist schön! - Die Spieler des Freizeitorchesters interpretierten die Melodie, die Fröhlichkeit, Melancholie und Hoffnung zum Ausdruck bringt mit wunderschönen Tremolo-Passagen. Schwungvoll beendete das Orchester ihren Part mit dem argentinischen Tango „El Choclo“.

Gemeinsamkeit ist eine wichtige Eigenschaft in einem Verein und so spielten am Ende des Konzertes beide Orchester gekonnt zusammen. „Luna turca“ von Don Cherry und das rhythmische, rockige Musikstück „Power to the chords“, das allen Musikern und auch den Zuhörern richtig viel Spaß machte.

Nach dem Konzert waren alle Anwesenden eingeladen, den Abend mit netten Gesprächen, Getränken und Leckereien wie Fleischkäse- weck, Bibbeleskäsbroten und Pizzaschnecken ausklingen zu lassen. Vielen Dank an all die fleißigen Hände, die mitgeholfen haben, dass das Gartenkonzert ein voller Erfolg wurde.

Herzlichen Dank!

Die Hitzeschlachten von Samstagabend und Sonntagnachmittag bei der MGO-Tellplatzbewirtung bei „My fair Lady“ sind vorbei. An beiden Tagen konnten wir trotz der Hitze unsere Gäste gut bedienen. Wir erhielten zahlreiche sehr positive Rückmeldungen seitens des Publikums.

Das war nur durch eine grandiose Teamleistung möglich, bei der ihr alle beteiligt wart! Egal ob erfahrene Helfer, „Neulinge“, Aktive aus den Vereinsorchestern, Schüler mit Eltern, treue „passive“ Mitglieder und sogar vereinsfremde Freunde und Mitglieder anderer Vereine. Euch allen ein riesengroßes Dankeschön!



Tellplatzbewirtung

Auch dieses Jahr beteiligt sich das Mandolinen- und Gitarrenorchester an der Zuschauerbewirtung auf dem Tellplatz.

21. August Freitag My fair Lady 20:00 Uhr
22. August Samstag My fair Lady 14:00 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen ab sofort

- am besten als E-Mail an clemens.bott@gmx.de
- telefonisch unter 07222 2 80 96
- über WhatsApp (Birgit)
- persönlich bei Fam. Bott

Termine

16.07.2026 Probe Tournee-Orchester
23.07.2026 Probe Tournee-Orchester
29.07.2026 Jugendgrillfest am Friedrichsee
21.08.2026 Tellplatzbewirtung „My fair Lady“, 18 Uhr
22.08.2026 Tellplatzbewirtung „My fair Lady“, 12 Uhr
04. - 10.09.2026 Konzertreise nach Gabicce Mare
19.09.2026 Grillfest in der Grillhütte
12.12.2026 Adventsfeier



Künstlerkreis Ötigheim

Kinderferienspaßprogramm 2026

KKÖ Kinderferienprogramm 2026

Im letzten Gemeindeanzeiger wurden die Kinderferienprogramme der Vereine veröffentlicht und auch zum Angebot des KKÖ zum 6. August wurden spontan wieder viele Kinder angemeldet. Natürlich freut uns das ganz besonders, zeigt es doch das große Interesse an unserem kreativen Angebot.

Da aber bereits über 30 Anmeldungen vorliegen, müssen wir wieder das Los entscheiden lassen, denn wir können leider nur 20 Kinder intensiv betreuen. Wir hoffen deshalb auf das Verständnis der Kinder und Eltern, die in den nächsten Tagen leider eine Absage erhalten werden.

Ein umfassendes Programm an künstlerischen Tätigkeiten erwartet die jungen Künstler und wir sorgen auch für Getränke und ein kleines Eis zur Erfrischung.

Wir werden gemeinsam malen, zeichnen, basteln, kleben, spielen und den Einfallsreichtum der Kinder fördern.

Da wir auch alle Schritte fotografieren und diese Fotos teilweise im Gemeindeblatt veröffentlicht werden, hoffen wir auf das Einverständnis der Eltern. Sollten diese nicht einverstanden sein, bitten wir um besondere Information bei der Anmeldung am 6. August



Abschlussbild des Kinderferienspaßprogramms im August 2025

Nächste KKÖ Termine

Am 15. Juli treffen sich die Mitglieder des KKÖ, die an der Wandgestaltung im CURATIO beteiligt sind um 13 Uhr am CURATIO-Eingang und um 16 Uhr werden alle Mitglieder in der Kunstscheune der Hildastr. über diese Malaktion, das Kinderferienprogramm im August und die Vorbereitungen der Jubiläumsfeier informiert.

Nach wie vor ist jeden Freitag von 14:30 bis 17:00 die offene Malwerkstatt in der Hofgalerie aber die offene Specksteinwerkstatt ist noch immer in Urlaubspause.

Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de
Kontakt unter kk.oe@web.de



Männergesangsverein

StimmKultur Ötigheim

SilberKlang

Die Zeit vergeht wie im Flug, schon in drei Wochen sind Sommerferien. Aber bis dahin singen wir noch fröhlich weiter, am Mo., 13.07. um 14.30 Uhr wie gewohnt im GSH. Merkt euch bitte den Do., 30.07. um 19 Uhr ist unser „Stimmkultur- Sommersingtreff“ bei der Ötigheimer Grillhütte. Wer macht welchen Salat, oder Süßspeise?

BelleAmie und MännerStimmen

Am Do., 09.07., ist wieder Chorprobe im Raum 5/6 in der Alten Schule. BelleAmie trifft sich, um 18 Uhr, und die MännerStimmen, um 19.45 Uhr.

Termine

Do., 09.07.,	18.00 Uhr,	Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
Do., 09.07.,	19:45 Uhr,	Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6
Mo., 13.07.,	14.30 Uhr,	Chorprobe SilberKlang im Geschwister-Scholl-Haus
Do., 16.07.,	18.00 Uhr,	Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
Do., 16.07.,	19:45 Uhr,	Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6
Do., 30.07.,	18.00 Uhr,	Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
Do., 30.07.,	19.00 Uhr,	Probenabschluss mit allen Chören an der Grillhütte

Tellplatztermine 2026

Fr., 10.07.2026,	The Blues Brothers, Beginn 20 Uhr
Sa., 11.07.2026,	The Blues Brothers, Beginn 20 Uhr
So., 12.07.2026,	My Fair Lady, Beginn 14 Uhr

Bitte diese Termine für die Bewirtung vormerken - Treffpunkt ist jeweils 2 Stunden vorab!



Gesangsverein Liederkranz

Liederkranz sagt Danke für gelungene Hockete



Petrus - anscheinend ein Liederkränzler - schickte pünktlich zum Fest unter freiem Himmel wie schon so oft letzten Freitag ideales Festwetter mit angenehmen Temperaturen am Abend. Die gute Laune war deshalb vorprogrammiert, kühles Bier, leckere Würste und gut aufgelegte Chöre machten den Abend zu einem Erlebnis. Nach der Begrüßung und Anmoderation von K. Rastetter eröffnete unser Männerchor unter der Leitung von Matthias Hammerschmitt gesanglich den Abend mit beschwingten Melodien.

Nach einer kurzen Pause stand Dirigent Matthias Hammerschmitt wieder bereit, um zum ersten Mal die Frauen von „CHORissimA“ aus Iffezheim am Piano zu begleiten. Leider fiel an diesem Abend Ulianah Nesterova, die Dirigentin von CHORissimA aus gesundheitlichen Gründen aus. Deshalb und aus organisatorischen Gründen entfiel auch der Auftritt von Good Vibrations.

Nach einem tollen Auftritt von CHORissimA mit einigen bekannten Hits, gab es für die Damen viel Applaus. Gesanglich ging es mit unserem Seniorenchor unter der Leitung von Theo Wild weiter. Auch sie lieferten ein unterhaltsames Repertoire und erhielten entsprechenden Beifall.

Am Schluss des gesanglichen Programms und als Höhepunkt des Abends betrat der GV „Freundschaft“ Busenbach“ die Bühne. Der gemischte Chor war mit ca. 40 Personen aus Busenbach angefahren und begeisterte das Publikum.



Allen Chorformationen nochmals ein herzliches Dankeschön für die unterhaltsame Musik. Herzlichen Dank auch für ein tolles Fest, Danke unseren zahlreichen Gästen, die einen gemütlichen Abend verbringen konnten.

Herzlichen Dank der Technik und vor allen Dingen unseren vielen Helferinnen und Helfern - was wären wir ohne euch. Nicht vergessen dürfen wir hier unseren Getränkeliieferanten R. Ernst, der dieses Mal prima Material von der Brauerei „Franz“ besorgte.

Danke sagen möchten wir auch dem Bürgerservice der Gemeinde und den Hausmeistern, die immer ein offenes Ohr für die Belange des Vereins haben.

Männerchor

Nachdem die Chorprobe am vergangenen Dienstag kurzfristig abgesagt werden musste, treffen sich die Sänger nächsten Dienstag, 14. Juli zur gewohnten Zeit um 18:00 Uhr zur letzten Probe vor dem Auftritt beim Sommerfest in Busenbach am Sonntag, 19. Juli um 10:30 Uhr. Abfahrt wird noch bekannt gegeben.

Bitte kommt möglichst vollzählig, um uns gut vorzubereiten.

Good Vibrations

Unsere Sängerinnen und Sänger sind zu den nächsten Chorproben heute, am Donnerstag, 9. Juli und am Donnerstag, 16. Juli jeweils ab 20:00 Uhr im Raum 3/4 der „Alten Schule“ herzlich eingeladen. Bitte kommt möglichst alle, wir wollen unser Konzertprogramm weiter festigen.

Seniorenchor

Der Seniorenchor probt heute am Donnerstag, 9. Juli zur gewohnten Zeit um 18:00 Uhr im Raum 3/4 der „Alten Schule“. Das ist die Generalprobe für den Auftritt beim Seniorennachmittag beim Volksfest in Muggensturm. Die Abfahrt nach Muggensturm wird am Nachmittag sein. Dafür wurde auch der Gemeindebus reserviert. Die Rückfahrt ist nach Absprache.

Termine

Do., 09.07.,	18:00 Uhr - Seniorenchorprobe
Do., 09.07.,	20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe
Sa., 11.07.,	15:00 Uhr - Seniorenchor; Auftritt beim Volksfest Muggensturm

Di., 14.07., 18:00 Uhr - Männerchorprobe
Do., 16.07., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe
Do., 16.07., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe

Vorschau

Do., 30.07., 19:30 Uhr - gemeinsamer Chorprobenabschluss bei Olli
Fr., 31.07., 17:30 Uhr - Tellplatzbewirtung (Blues Brothers)
Sa., 01.08., 17:30 Uhr - Tellplatzbewirtung (Blues Brothers)
So., 02.08., 11:30 Uhr - Tellplatzbewirtung (My fair Lady)



Volksschauspiele

„The Blues Brothers“ kehren nach Ötigheim zurück



Christoph Dettling spielt in den Aufführungen auf der Freilichtbühne Jake Blues.

Schwarze Anzüge, Sonnenbrillen und jede Menge Rhythm & Blues: Von 10. Juli bis 14. August 2026 kehrt das Kultmusical „The Blues Brothers“ auf Deutschlands größte Freilichtbühne in Ötigheim zurück. In der bereits 2024 gefeierten Inszenierung von Manfred Ohnoutka erwartet das Publikum ein mitreißender Abend mit Musik und spektakulären Effekten. Karten gibt es unter Telefon (07222) 968790 und auf www.volksschauspiele.de.

Im Mittelpunkt stehen Jake und Elwood Blues, zwei kleinkriminelle Waisen, die alles daransetzen, ihr ehemaliges katholisches Kinderheim vor der Schließung zu bewahren. Ihre Mission: die alte Band wieder zusammenbringen und mit einem großen Konzert das nötige Geld aufreiben - „im Auftrag des Herrn“.

Die Geschichte basiert auf dem Kultfilm „The Blues Brothers“, der seit seiner Veröffentlichung im Jahr 1980 Filmgeschichte geschrieben hat. Die von John Belushi und Dan Aykroyd verkörperten Figuren entstanden ursprünglich für die Kultsendung „Saturday Night Live“ und entwickelten sich schnell zu einem weltweiten Phänomen. Legendäre Musikgrößen wie James Brown, Aretha Franklin und Ray Charles machten den Film auch musikalisch unvergesslich. In Ötigheim wird dieser Kultstoff als energiegeladenes Musical erlebbar: Temporeiche Comedy-Szenen treffen auf große Ensemblesummern, eindrucksvolle Choreografien und spektakuläre Bühneneffekte. Eine Show, die nicht nur dem Ensemble, sondern auch dem Publikum in die Beine geht.

Ein besonderes Highlight sind die Vorstellungen am 24. und 25. Juli unter dem Motto „Blues & Sing“: Hier ist das Publikum eingeladen, im passenden Outfit mitzusingen und mitzutanzten. Für zusätzliche Stimmung sorgt die Band „Rabbitears“, die vor der Vorstellung, in der Pause und im Anschluss im Foyer aufspielt.

Abschied für Michel und Ida

Am vergangenen Sonntag ging die Reise auf der Freilichtbühne ein letztes Mal nach Schweden: Unter dem Titel „Immer dieser Michel - Sommer in Lönneberga“ waren die weltbekannten Geschichten von Astrid Lindgren rund um den frechen Bauernsohn Michel Svensson nach dem großen Erfolg im Jahr 2025 auch in dieser Saison in Ötigheim zu erleben. Über 11.000 Besucherinnen und Besucher verfolgten in vier Vorstellungen - bei teilweise hochsommerlichen Temperaturen - begeistert das lebendige Treiben auf dem idyllischen Katthult-Hof.

Leon Heck überzeugte auch 2026 in der Titelrolle des stets zu Streichen aufgelegten Bauernjungen. An seiner Seite glänzten erneut Ida Peachmann als seine kleine Schwester Ida sowie Stefan Brkic und Sonja Waldner als seine oft überforderten, aber stets liebevollen Eltern Anton und Alma. Tina Kalkbrenner verkörperte mit viel Charme und Witz die schrullige Krösa-Maja, die angesichts von Michels Streichen nur noch den Kopf schütteln kann. Auch Magd Lina (in diesem Jahr gespielt von Romina Becker) und Knecht Alfred (Alexander Grünbacher) waren fester Bestandteil der Hofgemeinschaft.

Die Inszenierung von Jacqueline Edelmann überzeugte durch große Detailverliebtheit und zahlreiche farbenfrohe Szenen mit Pferden, Ziegen sowie vielen großen und kleinen Darstellerinnen und Darstellern. Das Publikum zeigte sich begeistert: Langanhaltender Applaus war der verdiente Lohn für den großen Einsatz aller Beteiligten.



Bauernsohn Michel (Leon Heck) unterlaufen so manche Missgeschicke – selbst die gute Suppenschüssel bleibt dabei nicht verschont.



TGÖ - Abteilung Turnen

Erfolgreiches Gaukinderturnfest für die Turnerjugend der TG Ötigheim

Am 4. und 5. Juli fand in Sinzheim das Gaukinderturnfest 2026 des Turngaus Mittelbaden-Murgtal statt. Rund 780 Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportler aus 26 Vereinen traten in der Fremersberghalle und Altenburghalle gegeneinander an. Ausrichter war der TB Sinzheim. Mit zahlreichen Turnerinnen und Turnern war auch die Turnabteilung der TG Ötigheim vertreten und konnte auf ein rundum erfolgreiches Wettkampfwochenende zurückblicken.

Den Auftakt machten am Samstag die jüngsten Turnerinnen der TGÖ, für die es erst der zweite Einzelwettkampf war. An den vier Geräten Sprung, Barren, Schwebebalken und Boden zeigten die Nachwuchsturnerinnen bereits beachtliche Leistungen. In der Gauklasse 10 erturnte sich Julia Müller mit einem hervorragenden Wettkampf den 8. Platz unter insgesamt 55 Teilnehmerinnen. Maya-Marie Vogel belegte in derselben Wettkampfklasse einen sehr guten 20. Platz.



Mit viel Freude, Teamgeist und Einsatzbereitschaft gingen die jungen Turnerinnen der TG Ötigheim beim Gaukinderturnfest in Sinzheim an den Start.

Bei den Turnerinnen des Jahrgangs 2015 in der Gauklasse 11 erreichte Emilia Hoffmanns Rang 14, Lou Hochstuhl folgte auf Platz 23. Insgesamt gingen hier 33 Turnerinnen an den Start. In der Gauklasse 13 belegte Leni Hafner einen guten 15. Platz.

Für die jüngsten Turner der TGÖ verlief der Wettkampftag sogar besonders erfolgreich. In der Gauklasse 6 sicherte sich Linus Engel nach seinen Übungen an Boden, Sprung, Barren und Reck souverän den 1. Platz und durfte ganz oben auf dem Siegerpodest stehen. Auch in der Gauklasse 8 überzeugten die TGÖ-Turner mit einer starken Leistung: Dziamyran Kupinski erturnte sich den 2. Platz, Linus Schäfer komplettierte mit Rang 3 das hervorragende Ergebnis der Ötigheimer Turner bei insgesamt 14 Startern. In der Gauklasse 9 erreichte Ole Verner einen ausgezeichneten 2. Platz unter 15 Teilnehmern und musste sich am Ende lediglich um 0,5 Punkte dem Sieger geschlagen geben.

Für die junge Riege der Turnerjungs war es der erste Einzelwettkampf überhaupt. Nachdem sie ihren ersten Mannschaftswettkampf bereits für sich entscheiden konnten, knüpften sie nun auch im Einzel an diese starke Leistung an und zeigten teilweise bereits sehr anspruchsvolle Übungen.

Am Sonntag standen die Bezirkswettkämpfe auf dem Programm, bei denen die etwas erfahreneren Turnerinnen und Turner an den Start gingen. In der Bezirksklasse 9 der Mädchen absolvierte Alea Becker in ihrem allerersten Bezirkswettkampf einen starken Vierkampf an den Geräten Sprung, Barren, Schwebebalken und Boden. In einem überwiegend deutlich erfahreneren Teilnehmerfeld mit 27 Turnerinnen erreichte sie einen sehr guten 19. Platz. Bei den Jungen müssen im Bezirkswettkampf gleich sechs Geräte - Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung, Barren und Reck - absolviert werden.

In der Bezirksklasse 9 verpasste Samu Hammer mit einem hervorragenden 4. Platz das Siegerpodest denkbar knapp - lediglich 0,2 Punkte fehlten am Ende auf Rang 3. Besonders am Reck und am Barren überzeugte Samu mit starken Übungen und erhielt an beiden Geräten sogar höhere Wertungen als der spätere Zweit- und Drittplatzierte. Für besondere Spannung sorgte anschließend die Siegerehrung der Bezirksklasse 10.

Mit Jonah Kubatzki und Jona Engel waren gleich zwei TGÖ-Turner in einem starken Teilnehmerfeld vertreten und lagen laut Zwischenständen während des gesamten Wettkampfs stets dicht beieinander auf den vorderen Plätzen.



Die jüngsten Turner der TG Ötigheim sorgten mit ihren starken Leistungen für zahlreiche Podestplätze.

Umso größer war die Überraschung, als Jona Engel zunächst lediglich auf Rang 13 geführt wurde, während Jonah Kubatzki mit Platz 4 nur knapp das Siegerpodest verfehlte. Nach der Siegerehrung stellte sich jedoch heraus, dass Jona Engels Sprung versehentlich nicht in die Wertung eingerechnet worden war. Der Fehler wurde nachträglich korrigiert - mit erfreulichem Ausgang für die TGÖ: Jona Engel belegte schließlich den hervorragenden 3. Platz, während Jonah Kubatzki nach der Korrektur den ebenfalls starken 5. Platz erreichte. Beide können auf einen hervorragenden Wettkampf in einem durchweg stark besetzten Teilnehmerfeld zurückblicken.

Insgesamt blickt die Turnerjugend der TG Ötigheim damit auf ein äußerst erfolgreiches Wochenende zurück. Besonders erfreulich ist, dass die jüngeren Turnerinnen und Turner weitere Wettkampferfahrungen sammeln konnten und dabei bereits beachtliche Ergebnisse erzielten. Gleichzeitig zeigten die erfahreneren Athletinnen und Athleten, dass sich das kontinuierliche Training auszahlt.

Ein herzlicher Dank gilt dem gesamten Trainerteam, das nicht nur zahlreiche Wochenenden in den Sporthallen verbringt, sondern auch Woche für Woche mit großem Engagement und viel Geduld an den technischen Feinheiten arbeitet und die Kinder auf ihre Wettkämpfe vorbereitet. Ebenso unverzichtbar sind unsere Kampfrichter, die ebenfalls viele Stunden ihrer Freizeit investieren und damit erst ermöglichen, dass solche Wettkämpfe fair und reibungslos durchgeführt werden können. Ihnen allen gilt ein herzliches Dankeschön.



Fußballverein

Saisonöffnung beim FVÖ

Am Sonntag, den 19.07., veranstaltet der FV Ötigheim seine traditionelle Saisonöffnung.

Zum offiziellen Auftakt in die neue Spielrunde 2026/27 sind alle Freunde und Interessierte wieder recht herzlich eingeladen.

Neben der Vorstellung aller Neuzugänge und der Verabschiedung einiger Abgänge, können die Spieler auch wieder in Aktion erlebt werden. Im Anschluss an den offiziellen Teil bestreitet die 1. Herrenmannschaft ein Vorbereitungsspiel gegen den SV 08 Kuppenheim I.

Beginn der Vorstellung ist um 10:30 Uhr, Spielbeginn um 12:00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls wieder bestens gesorgt. Der FVÖ freut sich auf euer Kommen!

Abschied im Trainerteam der FVÖ-Damen

Nach zwei erfolgreichen Jahren endet für Sina Zink ihre Tätigkeit als Trainerin unserer D-Mädchen und Damenmannschaft.

Sina ist seit 2013 Teil des FV Ötigheim und hat sich über viele Jahre hinweg in unterschiedlichsten Funktionen für den Verein engagiert. Nach dem Ende ihrer aktiven Karriere absolvierte sie erfolgreich die C-Trainerlizenz und übernahm anschließend die Verantwortung für unsere Mädchen- und Damenmannschaften.

In ihrer Zeit als Trainerin durfte sie gemeinsam mit ihren Teams große Erfolge feiern. Mit einer Vizemeisterschaft und einer Meisterschaft bei den Damen sowie einem großartigen Zuwachs im Mädchenbereich setzte sie sportliche Ausrufezeichen und prägte die Entwicklung der Mannschaften nachhaltig.

Der FV Ötigheim bedankt sich herzlich für ihren Einsatz, ihr Engagement und die geleistete Arbeit! Ganz verabschieden müssen wir uns zum Glück nicht: Als Verantwortliche für die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation bleibt Sina dem FVÖ weiterhin erhalten.

Vielen Dank, Sina!

Erfolgreicher Abschluss der Saison 2025/2026

Beim diesjährigen Sparkassen Cup des Rastatter SC/DJK mit einem großen F-Jugendturnier mit gesamt 10 Mannschaften, konnten sich unsere beiden F-Jugenden der Jahrgänge 2017 und 2018 bestens behaupten.

Mit viel Ehrgeiz und einer starken Leistung konnte sich die F1-Jugend des Jahrgang 2017 in der Gruppenphase behaupten und in die Finalrunde einziehen, wo die Mannschaft im Finale gegen eine starke SpVgg Ottenau antreten musste.

Da während der offiziellen Spielzeit kein Sieger ermittelt werden konnte, mussten sich beide Mannschaften in einem dramatischen Neunmeter-Schießen gegenüberstehen, was unser 2017er-Jahrgang für sich entscheiden konnte und als stolzer Turniersieger vom Platz gehen durfte.

Auch die F2-Jugend des 2018er Jahrgang konnte sich während der Gruppenphase in ihrer 5er-Gruppe bestens behaupten und als Gruppensieger in die Finalrunde einziehen.

Mit großer Motivation und einem starken Einsatz konnten sich die Jungs letztendlich den 3. Platz sichern und ihren ersten gewonnen Pokal bejubeln.

Die Trainer beider Jugendlichen sind unglaublich stolz auf die gezeigte Leistung der Kids, nicht nur bei diesem Turnier, sondern über die komplette Saison hinweg.



Trainerteam für unsere C2-Jugend SG Ötigheim gesucht

Für die kommende Saison suchen wir ein engagiertes Trainerteam für unsere C2-Jugend der SG Ötigheim.

Die Mannschaft besteht aus den Jahrgängen 2012 und 2013 und tritt in der C-Jugend Kreisklasse an. Die Spielgemeinschaft setzt sich aus den Vereinen FV Steinmauern, FV Plittersdorf und FV Ötigheim zusammen.

Du möchtest junge Fußballer auf ihrem sportlichen Weg begleiten oder ihr seid bereits ein eingespieltes Trainerteam? Dann freuen wir uns auf deine oder eure Nachricht.

Kontakt

Matthias Schmidt (0160/96644485
oder m.schmidt@fv-oetigheim.de)

Trainerteam für unsere B2-Jugend SG Steinmauern gesucht

Für die kommende Saison suchen wir ein engagiertes Trainerteam für unsere B2-Jugend der SG Steinmauern.

Die Mannschaft besteht aus den Jahrgängen 2010 und 2011 und tritt in der B-Jugend Bezirksliga an. Die Spielgemeinschaft setzt sich aus den Vereinen FV Steinmauern, FV Plittersdorf und FV Ötigheim zusammen.

Du möchtest junge Fußballer auf ihrem sportlichen Weg begleiten oder ihr seid bereits ein eingespieltes Trainerteam? Dann freuen wir uns auf deine oder eure Nachricht.

Kontakt

Matthias Schmidt (0160/96644485 oder
m.schmidt@fv-oetigheim.de)

Du möchtest dich im Verein engagieren und die Zukunft unserer Jugend aktiv mitgestalten?

Dann werde Teil unserer Jugendleitung!

Für die Weiterentwicklung unserer Jugendarbeit suchen wir motivierte Menschen, die Lust haben, Verantwortung zu übernehmen, Ideen einzubringen und gemeinsam etwas zu bewegen. Ganz egal, ob du bereits Erfahrung im Jugendfußball hast oder nicht, bei uns zählt vor allem die Bereitschaft, sich einzubringen und im Team zu arbeiten.

Folgende Positionen sind noch zu besetzen:

Jugendleiter*in (wird in die Vorstandschaft gewählt), Verantwortliche*r für den Spielbetrieb, Zeugwart*in und Verantwortliche*r für Veranstaltungen.

Uns ist eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, ein enger und vertrauensvoller Austausch im Team sowie eine zuverlässige und gute Kommunikation wichtig.

Wenn du Lust hast, die Jugendarbeit in unserem Verein aktiv mitzugestalten, dann melde dich bei Matthias Schmidt (0160 966 444 85 oder m.schmidt@fv-oetigheim.de).

Schnuppertraining der G-Jugend

Lust auf Fußball, Spiel und Spaß? Dann komm zur G-Jugend des FVÖ! Jahrgang 2020/2021 - sei dabei, am 08.07.2026 um 17 Uhr am Sportplatz Ötigheim - wir freuen uns auf dich!

Trainer: Sebastian Sparka (0151/14069295) und Manuel Bauer (0160/97335356)

Bambini-Fußballtraining - Spaß und Bewegung und erste Fußball-Erfahrungen

Wir laden alle Kinder ab Jahrgang 2022 zum Bambini-Fußballtraining herzlich ein. Spielerisch toben, rennen, lachen - mit und ohne Ball! Erste Erfahrungen und Momente im Zeichen des Fußballs sammeln.

Ab Mittwoch, 08.07.26, von 16:30 bis 17:30 Uhr auf dem Sportplatz des FV Ötigheim.

Wir freuen uns auf euch!

Ansprechpartner: Christopher Volz (01520/6443227) und Dominik Karle

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: @fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

Jugendtraining aufgrund der Hitze vorzeitig beendet!

Aufgrund der Wärme bzw. Hitze die in den nächsten Tagen und Wochen erneut zu erwarten ist, hat sich die Vorstandschaft, nach Rücksprache mit den Jugendlichen und deren Eltern, darauf geeinigt bzw. verständigt, das wir bis zu Beginn der Sommerferien KEIN Nachwuchstraining mehr anbieten werden. Die Voraussetzungen, durch die relativ hohen Außentemperaturen, und die damit verbunden Hitze in der Halle, die nicht klimatisiert ist, haben uns zu diesem Entschluss geführt. Das Risiko, dass durch die hohen Temperaturen einem Kind evt. ein gesundheitlicher Schaden entsteht, war den Verantwortlichen und auch den Eltern einfach zu groß. Damit steht fest, dass im Juli definitiv kein offizielles Nachwuchstraining mehr stattfinden wird! Jugendliche, die aber trotzdem noch ein bisschen trainieren wollen, können dies, auf eigene Verantwortung, im Rahmen des Herrentrainings (dienstags ab 19:30 Uhr und freitags ab 19:15 Uhr) tun. Das Herrentraining läuft bis Ende Juli weiter. Danach ist dann eine dreiwöchige Sommerpause für alle angesagt. Die Halle ist in dieser Zeit für alle Vereine gesperrt! Wir bitten alle um Beachtung dieser Regelung. Danke

Termine zum Vormerken:

Fr., 24.06., 19:30 Uhr letztes Herrentraining vor den Sommerferien!



Tennisclub

Ergebnisse der vergangenen Woche

TV Mörsch 2 - Herren 70	4:2
TuS Bietigheim - U12 GF	1:5
TC RW Baden-Baden - U15m (1)	3:3
TSG Kuppenheim/Muggensturm - U15m (2)	4:2
Herren 40 (1) - TC BW Bruchhausen 1	6:3
Herren 40 (2) - TC BW Bruchhausen 2	6:0
TuS Bietigheim - Damen 30	7:2
Herren 30 - TC Dietlingen	0:9
TC RW Durmersheim - Herren 60	3:3

Berichte aus den Mannschaften

Damen 30 des ÖTC müssen sich beim TuS Bietigheim geschlagen geben

Am Samstag, den 4. Juli 2026, waren die Damen 30 des Ötigheimer TC beim TuS Bietigheim zu Gast. Die Einzel hielten für den ÖTC Licht und Schatten bereit. Fabienne Frietsch musste ihre Partie den Gastgeberinnen überlassen, doch Christin Knapp und Jasmin Unser überzeugten mit klaren Siegen. Nathalie Unterstab lieferte ein starkes Match und erzwang den Match-Tie-Break, musste sich dort jedoch mit 2:10 geschlagen geben. Sabrina Becker kämpfte ebenfalls, musste ihre Partie aber den Gastgeberinnen überlassen. Gegen Ende der Einzel musste Maïke Schmidt ihr Match leider verletzungsbedingt aufgeben - dabei hatte sie im ersten Satz bereits mit 5:2 geführt. Nach den Einzeln stand es 2:4 aus Sicht des ÖTC. Ein herzliches Dankeschön geht an Ann-Sophie Speck, die kurzfristig einsprang und dabei gleich ihr erstes Medenspiel an der Seite von Nathalie Unterstab bestritt! Leider konnten die ÖTC-Damen auch in den Doppeln nicht punkten und mussten sich am Ende mit 2:7 geschlagen geben.

Herren 70 / 2:4 - Niederlage beim TV Mörsch

Bei sehr hohen Temperaturen traten unsere Herren 70 in ihrem letzten Medenspiel beim TV Mörsch an. Einen Tag nach der 16tel-Niederlage unserer Fußballnationalmannschaft war auch unserer Mannschaft ein Sieg nicht vergönnt. Zwar erreichten Peter Henigin, Werner Falk und Wolfgang Kühn (Eichenstraße) jeweils den Match-Tiebreak, ohne allerdings letztendlich die Spiele für sich entscheiden zu können. Allein Otto Fettig (Ö) sicherte den einzigen Einzelpunkt und konnte mit einer blütenweisen Weste (vier Siege) seine diesjährige Wettkampfrunde beenden. In dem anschließenden Doppel lieferten Hafner-Koch/Willemsen eine starke Partie und holten mit 6:4 und 6:2 den 2. Punkt, während Falk/Kühn (Kirchstraße) mit 4:6 und 1:6 das Nachsehen hatten. Mit dieser Niederlage war der Abstieg aus der 2. Bezirksliga endgültig besiegelt. Der guten Stimmung im Team tat dies jedoch keinen Abbruch. Auf ein Neues im nächsten Jahr!

Tenniscamp 2026

Der Ötigheimer Tennisclub bietet in den Sommerferien interessierten Kindern und Jugendlichen die Teilnahme an einem Tenniscamp an.

Für Kinder von 6 bis 9 Jahren

Dienstag, 08.09.26 von 10 bis 15 Uhr

Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre

Von Mittwoch 9. bis Freitag 11.09.26 (Auf Wunsch mit Übernachtung!)

Nähere Einzelheiten auf der Homepage „oetigheimertennisclub.de“. Anmeldeschluss 31.07.26

Spiele der kommenden Woche

Fr.	10.07.26	15.30 Uhr	TC Eberstein 1 - U15m (1)
	10.07.26	15.30 Uhr	U15m (2) - TC Eberstein 2
Sa.	11.07.26	14.00 Uhr	TSG Söllingen/Königsbach - Herren 40 (1)
	11.07.26	14.00 Uhr	SC Neuburgweiler - Herren 40 (2)
	11.07.26	14.00 Uhr	Herren 60 - TC Leopoldshafen
So.	12.07.26	9.30 Uhr	Damen - FV Ettlingenweiler
Mi.	15.07.26	15.30 Uhr	TSG Muggenst./Kuppenh. - U10 MC
Fr.	17.06.26	16.00 Uhr	TSG Ettlingenweiler/Bruchh. - U15m (2)

Sommerfest

Bitte Termin vormerken: Samstag, 25. Juli 2026, ab 14 Uhr
Sommerfest des ÖTC mit Endspielen der Clubmeisterschaften und Bouleturnier für jedermann.

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisclub.de

Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisclub“



Schachclub

Grillfest

Vorstandsmitglied Stefan Vogt ermuntert weiterhin, sich (verbindlich) für unser Grillfest am 25. Juli anzumelden. Möglichst noch bis Ende dieser Woche. Es würde die Planungen spürbar erleichtern. Getränke stellt der Verein, alles, was auf den Grill soll, muss selbst mitgebracht werden. Und natürlich wäre es sehr schön, wenn - so wie üblich - reichlich Salate mitgebracht würden.

Sommerschach

Die Ferien sind in Sichtweite und damit werden sich unsere schachlichen Aktivitäten wieder verstärkt in die Gärten unsrer Mitglieder verlagern.

Schon ab diesem Freitag ist Bernd Kölmel (Amselweg 9) unser Gastgeber und das wird auch bis 24. Juli so bleiben. Dies gilt allerdings nur bei trockenem Wetter. Andernfalls wird in die Alte Schule ausgewichen.

Am 7. August sind wir dann bei Sepp Elsland in Bietigheim zu Gast, am 14. August bei Marcus Wormuth.

Für die restlichen Termine in den Ferien werden noch Gastgeber gesucht.

Vereinsmeisterschaft

Nach längerer Pause wollen wir mal wieder einen Vereinsmeister im „langsamen“ Schach, also mit ausreichend Bedenkzeit, ermitteln. Insgesamt soll es fünf Spielrunden geben. Termin ist jeweils der letzte Freitag im Monat. Spielbeginn: 19 Uhr. Grundsätzlich ist es aber auch möglich, die jeweiligen Partien schon vor dem eigentlichen Spieltermin auszutragen.

Los geht es im Oktober, die letzte Spielrunde ist für März kommenden Jahres terminiert. Im Dezember ist spielfrei. Gespielt wird im Schweizer System.

Termine

Freitag, ab 17:00 Uhr:	Jugendtraining für alle
Freitag, ab 19:30 Uhr:	Erwachsenentraining bei Bernd Kölmel (Amselweg 9)
18.07.:	letzter Tag des Stadtradelns
24.07.:	Monatsblitz
25.07.:	Grillfest
09.01.27:	Weihnachtsblitz

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage: www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Ihr direkter Draht zu DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien:

www.duerrschnabel.com

„beschdens
versorgt!“



Neues vom Friedrichsee Fischerfest 2026

Am letzten Wochenende fand unser traditionelles Fischerfest statt. Bei tropischer Hitze wurde am Samstag um 16 Uhr das Bierfass angestochen und die Friteusen angefeuert.

Es ließen sich auch einige Besucher nicht nehmen, schon 1 Stunde vorher, auf die begehrten Fischspezialitäten zu warten.

Draußen am Friedrichsee begann auch der sportliche Teil des Festes das Mannschaftsfischen der befreundeten Vereine Jugend und das Vereinspokalfischen der örtlichen Vereine.

Die Platzierungen der örtlichen Vereine

1. Platz Tischtennisverein
2. Platz Gruddenauhexen
3. Platz Feuerwehr

Am Sonntagmorgen startete das Fischerfest, bei weiteren hohen Temperaturen, mit dem Frühschoppen und, am Friedrichsee, mit dem Mannschaftsfischen der befreundeten Anglervereine Senioren.

Hierbei ergaben sich folgende Platzierungen

1. Platz Bietigheim
2. Platz Illingen I
3. Platz Illingen II

Ab 11 Uhr begann, zur Mittagszeit, der Ansturm auf unsere Fischküche der bis abends nicht abbrach.

Montag Mittag konnten wir viele Gäste begrüßen die Ihr Mittagessen bei uns einnahmen.

Da saß der Anzugsträger neben dem Blaumann und der Handwerker neben einer Gruppe Rentner.

Zum Abschluss des Fischerfest spielte zum Ausklang des Abends der Musikverein Ötigheim, der das Zelt nochmal in Stimmung brachte.

Danke

Vor allen Dingen unseren Helfern beim Aufbau, hinter den Ständen, beim morgendlichen Aufräumen, bei der Nachtwache, beim Abbau und Aufräumen.

Vielen Dank, im Namen der Jugend, für die vielen Kuchenspenden die wir bei unserer Cafeteria verkaufen konnten.

Helferfest 2026

das Helferfest für unseren fleißigen Helfer des Fischerfest ist am kommenden Samstag ab 18 Uhr, direkt bei unserem Clubhaus am Friedrichssee.

Dabei kommt es, bedingt durch die Baustelle an der B3 zur erschwerten Anfahrt.

ACHTUNG der Radweg an der B3 ist auch gesperrt.

Eine genaue Regelung ist bis Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

AKÖ-Jugend! Kommt und seid dabei!

Hat auch Ihr Kind Lust bei einem klasse Hobby, dem Angeln, bei unserer Jugend mitzumachen, kommen Sie doch einfach mal vorbei zum Reinschnuppern.

Wir angeln nicht nur, sondern machen Übernachtungen am See, Jugendstunde mit anschließendem gemeinsamen grillen, Eltern/Kind Übernachtung, Teilnahme am 6-Dörfer-Fischen mit unseren befreundeten Vereinen und so weiter.

Meldet euch bei uns oder schaut gerne mal bei einem unserer Jugendstunden vorbei.



Ulmer Gartenkalender KW 28

Abgeblühte Stauden

Aus optischen Gesichtspunkten können abgeblühte Stauden zurückgeschnitten werden. Das kann auch einen weiteren Vorteil haben, denn bei manchen Arten kommt es so zu einer Nachblüte im Herbst.

Bedenken Sie aber auch, dass für die Tiere ausreichend Stängel stehen bleiben sollten. Viele Insekten und Vögel ernähren sich außerdem von den Samen. Und wenn Sie selbst aussäen wollen, sollten die abgeblühten Stängel ohnehin bis zur Samenreife stehen bleiben.

Apfelbäume kontrollieren

Vergessen Sie nicht, die Apfelbäume weiterhin regelmäßig auf Mehltaubefall zu kontrollieren und befallene Partien auszuschneiden. Da die Pilzsporen in den Endknospen der diesjährigen Triebe überwintern, können sie sonst im nächsten Jahr sofort die neuen Blätter befallen.

Erdbeervermehrung

Die kräftigsten Ausläufer der Erdbeeren, die bereits Wurzeln gebildet haben, können jetzt in Töpfe gepflanzt werden - eine Arbeit, die man am besten gegen Abend oder morgens an einem schattigen Ort durchführt. Bis zum August haben die jungen Pflanzen einen guten Ballen gebildet und können in einem neuen Erdbeerbeet aufgepflanzt werden.

Kraut- und Braunfäule

Ein Befall mit Kraut- und Braunfäule beginnt bei der Tomate mit braunen, runzeligen Flecken auf den unteren Blättern, die sich rasch vergrößern und danach auf benachbarte Blätter, Stängel und später Früchte übergehen.

Da die Infektion in erster Linie über erkrankte Kartoffelpflanzen erfolgt, sollten Tomaten und Kartoffeln nicht in unmittelbarer Nachbarschaft gepflanzt werden.

Außerdem sollten Sie Maßnahmen ergreifen, damit Pflanzen nicht zu lange feucht bleiben. Setzen Sie die Tomaten also an einen sonnigen und möglichst überdachten Standort (Regenschutz), gießen Sie direkt an die Wurzel und sorgen Sie für ausreichenden Pflanzenabstand.

Küchenkräuter konservieren

Wenn die Küchenkräuter in der Julisonne so üppig wachsen, dass Sie die anfallenden Mengen nicht frisch verbrauchen können, sollten Sie die Kräuter kurz waschen und anschließend konservieren. Zum Trocknen wird das Erntegut an einem schattigen, luftigen Ort ausgebreitet oder gebündelt aufgehängt, um es später in gut schließenden Gefäßen aufzubewahren. Sie können die Kräuter auch schneiden und in kleinen Portionen einfrieren oder mit Essig und Olivenöl aufgießen und gut verschlossen kühl aufbewahren.

Süßkirschen schneiden

Nach oder noch während der Ernte können Sie Süßkirschenbäume schneiden, da die Wunden jetzt besser verheilen als im Winter. Bei kleineren Bäumen können Sie Konkurrenztriebe an der Baumspitze und an Seitenästen auch durch Reißen entfernen.

Zuckerhut pflanzen

Spätestens jetzt sollten Sie Zuckerhut pflanzen, damit die Köpfe im Spätherbst und Frühwinter erntefertig sind. Achten Sie darauf, dass auf dem Beet mindestens drei Jahre keine anderen Salate gestanden haben. Übrigens: Zuckerhut braucht einen Pflanzenabstand von mindestens 30 x 30 cm, sonst kommt es zu kleinen Köpfen und verstärktem Fäulnisbefall.

Spielenachmittag am 20. Juli 2026

Liebe VdK-Mitglieder,
in Kooperation mit dem Seniorenbeirat bietet der VdK-Ortsverband unter Leitung unserer Frauenvertreterin Inge Siegel am Montag, 20. Juli einen „Spielenachmittag“ in der Alten Schule an.

Verschiedene interessante Spiele stehen zur Verfügung! Haben Sie Interesse? Dann einfach vorbeikommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Also, schon mal vormerken:

Spielenachmittag am 20.07.2026 von 14 - 16 Uhr
Wo: Alte Schule Ötigheim (Kirchstraße, neben der Kirche)
Das Gebäude ist barrierefrei!

1 PARTEIEN

CDU CDU - Christlich Demokratische Union

CDU Ötigheim sammelte Kilometer beim STADTRADELN

Bei besten Wetterbedingungen machte sich die CDU Ötigheim im Rahmen des diesjährigen STADTRADELN auf den Weg, um gemeinsam Kilometer für die gute Sache zu sammeln. Die rund 25 Kilometer lange Tour führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei guter Stimmung durch die Region.

Nach knapp der Hälfte der Strecke wurde eine kurze Pause auf dem Dorffest in Elchesheim-Illingen eingelegt, um die „Wassertanks“ wieder aufzufüllen. Eine schöne Anekdote am Rande: Dort traf die Gruppe Bürgermeister Frank Kiefer mit seiner Frau Larissa sowie den CDU-Bundestagsabgeordneten Kai Whittaker. Die Gelegenheit wurde direkt genutzt, um bereits drei weitere Mitradler für das nächste Jahr zu gewinnen.

Nach zwei Stunden ging die Tour in den gemütlichen Anschluss teil über. Beim gemeinsamen Einkehren im Athen-Grill konnte der Tag zusammen mit weiteren Freunden der CDU Ötigheim entspannt resümiert werden.



*Trat fleißig in die Pedale:
CDU-Gemeinderat Michael
Schorpp*



Zum Abschluss der Tour: Gemütliches Beisammensein im Athen-Grill Ötigheim.

Ein herzlicher Dank gilt Christos Bourliakas und seinem Team vom Athen-Grill für die gastronomische Versorgung sowie Markus Rapp für die Planung der schönen Tourstrecke.

Die CDU Ötigheim bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die gelungene Aktion und freut sich schon auf das STADTRADELN im nächsten Jahr.

Termine zum Vormerken

Samstag, 22.08.2026, 9:00 Uhr CDU-Kinderferienspaßprogramm in Forbach

Onlinepräsenz der CDU Ötigheim

Homepage: www.cdu-oetigheim.de
Facebook: facebook.com/cduoetigheim
Instagram: [@cdu_oetigheim](https://instagram.com/@cdu_oetigheim)
TikTok: [cdu.oetigheim](https://tiktok.com/cdu.oetigheim)
WhatsApp-Kanal: CDU Ötigheim



Bündnis90/Die Grünen

Die Grünen in Ötigheim

Rückblick auf die Veranstaltungen zur geplanten Amazon-Ansiedlung in Bietigheim

Am 25.06. und 30.06. hatte der B90/Grüne OV Südhardt interessierte Bürger jeweils in Bietigheim und Muggensturm zu einem Offenen Austausch eingeladen. Thema war die geplante Ansiedlung von Amazon in Bietigheim. Zur Vorbereitung hatten wir vorab ein Papier veröffentlicht, in welchem das Projekt skizziert und insbesondere die potenziellen Argumente Pro und Contra gegenübergestellt wurden (<https://gruene-suedhardt.de/2026/06/23/amazon-in-bietigheim-pro-contra/>).

Uns war es wichtig, unvoreingenommen, sachlich und auf Fakten basierend eine objektive Gesprächsgrundlage zu schaffen. Als potenzielle Vorteile wurden erhebliche Einnahmen genannt, die die Gemeinde Bietigheim erzielen kann um anstehende Projekte zu finanzieren. Auch neu entstehende Arbeitsplätze und eine Verbesserung des ÖPNV standen neben anderen Argumenten auf der Pro-Seite. Andererseits muss aber auch der Flächenverbrauch, die zusätzliche Verkehrsbelastung und insbesondere der Verlust eines bestehenden Waldstücks als deutliche Gegenargumente gesehen werden. Zudem wird das Unternehmen selbst als Konsum-Treiber und schwieriger Arbeitgeber kritisch gesehen. Während der Diskussion wurde schnell klar, dass die Einladung hauptsächlich bei Kritikern auf Resonanz gestoßen war. So wurden die möglichen Einnahmen durch die Forderung nach sparsamer Haushaltsführung relativiert. Auch ist zu erwarten, dass Amazon alle Automatisierungspotenziale ausschöpfen wird und damit die in Aussicht gestellte Anzahl von Arbeitsplätzen als zu optimistisch eingeschätzt werden muss. Am schwersten wog der geplante Waldverlust. Auch die Aussicht, dass als Ausgleichsmaßnahme mehr Wald angepflanzt werden soll, als auf dem zu entwickelnden Gelände verloren gehen soll, konnte die Skeptiker nicht überzeugen. Bei der in Teilen doch emotional geführten Debatte ging es gegen Ende gar nicht mehr um Argumente Pro oder Contra, sondern um die Frage wie die Ansiedlung von Amazon abgewendet werden kann.

Als Grüne in der Region sehen wir unsere Aufgabe in der Aufbereitung der Fakten sowie der Begleitung der BürgerInnen und ihrer Interessen. Eine Meinung muss sich allerdings jeder selbst bilden.

Info

Der Grüne OV Südhardt ist der gemeinsame Ortsverband für die Gemeinden Au am Rhein, Bietigheim, Durmersheim, Elchesheim-Illingen, Muggensturm, Ötigheim und Steinmauern.

<https://gruene-suedhardt.de>
<https://www.facebook.com/gruene.suedhardt>
<https://www.instagram.com/gruene.suedhardt/>
<https://bsky.app/profile/gruene-suedhardt.de>

Kontakt: hallo@gruene-suedhardt.de

Kath. Kirchengemeinde – Gemeinde St. Michael Ötigheim

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine Kontaktdaten

Pfr. Klaus Dörner, Kooperator -

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07245/93070,
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Pastoralreferent Jonas Lamprecht -

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer -

andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage Erzdioezese Freiburg: www.ebfr.de

In dringenden seelsorglichen Notfällen (Krankensalbung, Sterbesakramente) können Sie jederzeit einen Priester anfordern unter der Telefonnummer 07222-40636125.

In weniger dringenden Fällen, wenden Sie sich bitte an eines unserer Pfarrbüros. Hier können Sie auch einen Besuch mit der Krankenkommunion vereinbaren.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim, Tel. 07222/24699

E-Mailadresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Bietigheim -

Telefon 07245/93070

Sprechzeiten sind:

Dienstag und Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

Auch haben Sie die Möglichkeit uns per Mail zu erreichen:

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Gottesdienstordnung 9. Juli 2026 - 19. Juli 2026

Donnerstag, 09.07.2026: Hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten

7.30 E-I Schüलगottesdienst - Eucharistiefeier

Freitag, 10.07.2026: Hl. Knud, hl. Erich und hl. Olaf

18.30 Bie Eucharistiefeier

Samstag, 11.07.2026: Hl. Benedikt von Nursia

16.00 Ö Taufe

18.00 E-I Eucharistiefeier

Sonntag, 12.07.2026: 15. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Ö Eucharistiefeier

10.30 Bie Wort-Gottes-Feier

10.30 St Familiengottesdienst

- Mitgestaltung Musikgruppe Tönchen

Montag, 13.07.2026: Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde

10.00 Ö Wort-Gottes-Feier im Wald -
Abschluss des Kindergartenjahres

Dienstag, 14.07.2026: Hl. Ulrich von Zell und hl. Kamillus von Lellis

8.00 St Schüलगottesdienst - Eucharistiefeier

10.00 Ö Wort-Gottes-Feier - Abschluss des Kindergartenjahres St. Michael

Mittwoch, 15.07.2026: Sel. Bernhard

7.45 Bie Schüलगottesdienst - Wort-Gottes-Feier

8.00 Ö Schüलगottesdienst - Eucharistiefeier

10.00 Ö Wort-Gottes-Feier - Abschluss des Kindergartenjahres Don Bosco

18.30 Ö Abendgebet in der Wendelinuskapelle

Donnerstag, 16.07.2026: Gedenktag unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

7.30 E-I Schüलगottesdienst - Wort-Gottes-Feier

10.00 Ö Wort-Gottes-Feier - Abschluss des Kindergartenjahres Kita am Brüchelwald

16.00 Ö Eucharistiefeier im Seniorenzentrum Curatio

Freitag, 17.07.2026

10.30 E-I Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum Haus Edelberg

18.30 Ö Eucharistiefeier

Jahresgedächtnisse vom 05.07.-18.07.2026:

Peter Olenberg (2023); Edith Rieger, geb. Kölmel (2016); Lesja Schlotter, geb. Blaschtschak (2024); Egon Walz (2025); Anna Schaff, geb. Gecek (2022); Oskar Kraus (2017); Monika Drexler, geb. Kalkbrenner (2024); Emma Kühn, geb. Nold (2019); Wilhelmina Regina Stößer, geb. Lippolt (2019); Werner Alfons Kühn (2025); Rosa-Maria Wöntz, geb. Kühn (2023)

Samstag, 18.07.2026

18.00 Ö Eucharistiefeier

Sonntag, 19.07.2026: 16. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Bie Eucharistiefeier

10.30 St Wort-Gottes-Feier

10.30 E-I Eucharistiefeier

11.30 E-I Taufe von Milan Schlager

Café für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Café für Trauernde am Samstag, 18. Juli 2026, von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein.

Weitere Termine in diesem Jahr sind 8. August, 5. September, 10. Oktober, 7. November und 12. Dezember.

Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen - unabhängig davon, ob sich der Verlust vor kurzem ereignet hat oder schon länger zurück liegt. Für Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben.

Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin bei:

Hospizdienst Rastatt e. V. unter Tel 07222/7755 40;

info@hospizdienst-rastatt.de

Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt e. V., dem Hospizdienst Rastatt e. V. und den katholischen Pfarreien St. Marien Gernsbach sowie St. Alexander Rastatt getragen.

Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter www.kath-rastatt.de/trauer



Die Kinder- und Jugendstiftung Pinóquio Spendet an die KJG Ötigheim

Wir bedanken uns herzlich bei der Kinder- und Jugendstiftung Pinóquio für die großzügige Spende in Höhe von 500 €. Wir freuen uns sehr über diese wertvolle Unterstützung und sagen von Herzen: Vielen Dank!



Janice Gscheidle

Der Countdown läuft!

Das Zeltlager rückt immer näher und die Vorfreude steigt. In bereits 25 Tagen treten wir den Weg nach Bettenfeld gemeinsam an. Die Vorbereitungen sind schon in vollem Gange. Euch erwartet ein unvergessliches Abenteuer voller Spiel, Spaß und Action! Wir freuen uns und sind uns sicher, dass wir zusammen wieder die schönsten zwei Wochen im Jahr erleben.

Schaumabestellung

Ab sofort können wieder unsere beliebten „Schaumas“ erworben werden. Die Bestellformulare findet ihr auf unserer Homepage und in unseren Gruppenräumen. Der untere Abschnitt kann bis zum 27. Juli 2026 bei Mona Kühn (Birkenstraße 21, 76470 Ötigheim) eingeworfen werden.

Homepage

Schauen Sie gerne auf unserer Homepage vorbei! Zu finden ist die Homepage unter der Adresse <http://www.kjg-oetigheim.org>. Schauen Sie sich Fotos vom Zeltlager und anderen KjG-Aktionen an oder lassen Sie Grüße im Gästebuch da. Auf unserer Instagram-Seite bekommen Sie ebenfalls einen Einblick in all unsere Aktivitäten und sind immer auf dem neusten Stand. Vorbeischauen lohnt sich!



FORUM älterwerden

Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Junggebliebene, es ist so weit!

Herzliche Einladung zum letzten Seniorennachmittag vor der Sommerpause.

Wann: Donnerstag, 9. Juli 2026, um 16:00 Uhr

Wo: im Geschwister-Scholl-Haus im Ötigheim.

Traditionell beenden wir das erste Halbjahr mit unserem Grillfest.

Sie dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Salatbuffet freuen, welches das Team mit viel Liebe, Herzlichkeit und viel feinen Zutaten für Sie zaubert.

Dazu gibt es professionell und mit Hingebung gegrillte Bratwürste und natürlich passende Getränke.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen
Ihr Team FORUM „älterwerden“ Ötigheim

Bitte beachten Sie den späteren Beginn des Nachmittags 16:00 Uhr

Bei Rückfragen, bzw. falls ein Fahrdienst benötigt wird, wenden Sie sich bitte bis spätestens Mittwoch, 08.07.2026, an das Team Forum „älterwerden“ Ötigheim.

Meta Kraus, Ludwigstraße 7, 76470 Ötigheim, Tel. 69865
Christine Nocun, Mozartstr. 23/1, 76470 Ötigheim, Tel. 4016375
Kirsten Brenner, Fremersbergstr. 21/1, 76470 Ötigheim, Tel. 68452

Annette Krebs, Im Hanfländer 9, 76470 Ötigheim, Tel. 27377
Heike Bollian-Melzer, Lindenstr. 2, 76470 Ötigheim, Tel. 506866
Assuntina Reis, Lerchenweg 27, 76470 Ötigheim, Tel. 23413



Caritativer Förderverein St. Michael



Bei unserem 50. Mittagstisch „Gemeinsam statt Einsam“ konnten wir wieder viele Alleinstehende begrüßen, die trotz der anhaltenden Sommertemperaturen den Weg zum Ristorante „La Fermata“ gefunden haben.

Die Familie Pollari und ihr Team gaben sich große Mühe und sorgten neben den leckeren Speisen auch für einen angenehm kühlen Gastraum.

Herr Bürgermeister Frank Kiefer zeigte seine Fürsorge für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger und brachte seine Besorgnis angesichts der steigenden Temperaturen zum Ausdruck.

Ein Eis als Nachtisch rundete das gemeinsame Mittagessen perfekt ab.

So fühlten sich alle rundum wohl, denn wie immer gab es viel Gesprächsstoff, interessante Begegnungen und einen regen Gedankenaustausch.



Vorankündigung:

Am Donnerstag, den 23. Juli 2026 findet der beliebte Kaffeenachmittag für unsere Mitglieder statt. Dieses Mal werden wir diesen bei der Grillhütte abhalten. Bitte vormerken!



Katholisches Bildungswerk

Rosenkranz bei der Mariengrotte

Am Montag, 13. Juli findet unser nächstes Rosenkranz-Gebet auf dem Ötigheimer Friedhof bei der Mariengrotte statt. Beginn ist um 19:30 Uhr, in der Hoffnung, dass die Temperatur dann erträglich ist.

Kräuterwanderung in Baiersbronn am Dienstag, 25. August

Abfahrt in Ötigheim um 8.32 Uhr mit der S8 nach Baiersbronn, dann weiter mit dem Bus nach Mitteltal Lamm. Von dort aus wandern wir ca. 8 km zum Forellenhof und sammeln unterwegs Kräuter mit unserer Kräuterexpertin Anja Schue. Nach einem Mittagessen im Forellenhof kann man entweder wieder zurückwandern oder den Bus nehmen. Bitte bringen Sie ein Behältnis für die Kräuter mit.

Preis: 10 Euro zzgl. Fahrkosten und Essen

Anmeldung bis spät. 10.08.2026 an Eisele 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de

Ganzheitliches Augen- und Sehtraining

Die Schutzheilige St. Ottilie begleitet uns durch drei Seh-Erlebnis-Abende, an denen wir unseren Augen ein stärkendes Wohlfühlprogramm gönnen.

Lernen Sie in Theorie und Praxis, was Sie selbst für sich und Ihre Augen tun können. Der Kurs im Geschwister-Scholl-Haus ist für jeden geeignet und empfehlenswert.

Jeder Abend - jeweils von 18:00 - 19:30 Uhr - hat einen eigenen Schwerpunkt und kann unabhängig von den anderen beiden gebucht werden. Ein rundes Programm ergeben alle gemeinsam.

Am Do., 24. Sept. werden Grundlagen und Entspannung vermittelt. Am Do., 8. Okt. geht es um Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit und Altersweitsichtigkeit.



Am Fr., 6. Nov. wird das bisher gelernte vertieft und es werden „Ressourcen gestärkt“.

Die Referentin Cornelia Gali aus Durmersheim wurde ausgebildet an der „Akademie für gesundes Leben“ in Oberusel.

Die Kosten betragen pro Abend 10 €. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 15. Sept. bei Eisele 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de .

Termine

Mo., 13.07., 17:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe B
Mo., 13.07., 19:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe A

Mo., 13.07., 19:30 Uhr,
Friedhof Ötigheim - Rosenkranz
bei der Mariengrotte

Di., 14.07., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis

Vorschau

Di., 25.08., 08:32 Uhr am - Kräuterwanderung in
Bahnhof Ötigheim - Baiersbronn

So., 06. - So., 13.09. - Pilger- und Bildungsreise
2026 nach Bad Wörishofen

Do., 24.09., 18:00 Uhr im GSH - Augen- und Sehtraining

Do., 08.10., 18:00 Uhr im GSH - Augen- und Sehtraining

Do., 06.11., 18:00 Uhr im GSH - Augen- und Sehtraining

Legende

GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim

PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern



Ev. Kirchengemeinde - Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Volksfest in Muggensturm am 12. Juli

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, den 12. Juli um 9:30 Uhr im Festzelt auf dem Festplatz in Muggensturm. Der Gottesdienst wird von Pfarrerin Christina Wächter und Gemeindefreferentin Nicole Schilz gestaltet und durch AGV Harmonie Chor Muggensturm e.V. musikalisch und festlich umrahmt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Rückblick: Konfi 3-Segnungsgottesdienst



Am vergangenen Sonntag war es so weit: Neun Konfi 3-Kinder wurden im Gottesdienst im Bietigheimer Bienenstock zum Abschluss ihrer Konfi 3-Zeit gesegnet. An vier Nachmittage haben sie sich zusammen mit Pfarrerin Christina Wächter in der Evangelischen Kirche zum guten Hirten bzw. im Bietigheimer Bienenstock getroffen, um über Themen des Glaubens nachzudenken. Dabei wurde die Kirche in Muggensturm an Stationen erkundet, Interessantes über die Taufe erfahren, das Abendmahl kennengelernt und der Gottesdienst mit Segnung vorbereitet. Hochmotiviert und gutge-

launt wurde dabei gemeinsam gesungen, gespielt, gebastelt und Geschichten gelauscht. Im abschließenden Familiengottesdienst mit Segnung stand die Geschichte vom „Wasser aus dem Felsen“ im Mittelpunkt: Wie dem Volk Israel in der Wüste das Wasser ausging, Mose Gott um Hilfe bat und dieser Wasser aus dem Felsen hervorquellen ließ. Im Gottesdienst bestand die Möglichkeit, Blütenblätter aus Papier auszuschneiden, zusammenzufalten und in einem Wasserbecken zum Aufblühen zu bekommen - und so der eigenen Wüstenzeit etwas entgegenzusetzen. Irina Maier begleitete am Klavier die Lieder im Gottesdienst, die auch in Konfi-3 gesungen wurden.

Liebe Konfi 3-Kinder, schön, dass ihr mit dabei gewesen seid! Die Dreieinigkeitsgemeinde wünscht euch weiterhin alles Gute und Gottes Segen!

Zu Konfi 3

Konfi 3 ist ein Angebot für Kinder in der 3. Klasse, das an vier Nachmittagen im Juni/Juli stattfindet. Die Kinder entdecken gemeinsam mit Pfarrerin Christina Wächter die Kirche und sprechen über die Taufe und das Abendmahl - kindgerecht, kreativ und abwechslungsreich. Auch nächstes Jahr wird Konfi 3 stattfinden. Schon jetzt herzliche Einladung an alle Kinder, die nächstes Jahr in der 3. Klasse sind.

Voranzeige:

Besinnliche Stunde im Sommer im Café Kirche am 18. Juli

Am Samstag, 18. Juli, um 17 Uhr wird das Café Kirche in der Evangelischen Kirche in Muggensturm mit besonderen musikalischen Tönen erfüllt werden. Rainer Schenkel wird auf dem Akkordeon verschiedene Lieder spielen - mal zum Mitsingen, mal einfach nur zum Zuhören. Dazu werden Texte vorgelesen, die zum Nachdenken anregen. Angeboten werden erfrischende Getränke und ein Stück Kuchen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Voranzeige: Gottesdienst in der Grillhütte in Ötigheim am 19. Juli

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Grillhütte in Ötigheim am Sonntag, den 19. Juli um 10 Uhr mit Pfarrerin Christina Wächter.

Mit besonderer musikalischer Begleitung durch das „Duo Goldfi - ger“ - Marius Göhringer und Manuela Schur auf Gitarre und Mandoline. Anschließend gemütliches Beisammensein mit Grillen. Getränke sind vorhanden, Grillgut und Salate bitte mitbringen. Wir freuen uns auf Sie!

STADTRADELN vom 28. Juni bis 18. Juli

Liebe Interessierte Radler und Radlerinnen aus Muggensturm, Bietigheim, Ötigheim wir wollen wieder unter dem Teamnamen „Dreieinigkeitsgemeinde“ am Stadtradeln der Gemeinde Muggensturm, vom 28.06. bis 18.07. teilnehmen.

Wer Interesse hat, einfach die STADTRADELN App herunterladen, registrieren, Kommune Muggensturm suchen und sich beim Team Dreieinigkeitsgemeinde anmelden. Wer sich schon in den letzten Jahren registriert hat, kann normalerweise die alten Daten nutzen. Machen Sie mit, 21 Tage für eine Kommune in die Pedale treten, den Radverkehr sowie Klimaschutz und Lebensqualität fördern.

Wir würden uns über zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen in unserem Team sehr freuen. Bei Fragen dürfen Sie das Pfarramt gerne kontaktieren.

Café Kirche

Aufgrund der anhaltenden Hitze finde am kommenden Montag, den 13. Juli, kein Café Kirche statt.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit, passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund. Ihr Café Kirchen Team



Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380

Öffnungszeiten: Di. - Do., 9 - 11 Uhr

dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de

christina.waechter@kbz.ekiba.de

www.evangelisch-rhein-murg.de

1 WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Polizeipräsidium Offenburg informiert

Beratungsangebot für Seniorengruppen: „Im Alltag sicher leben“
U. a. zu den Themen Betrug, Einzeltrick, Gewinnversprechen, Haustürgeschäfte, Sonstiger Betrug, Computer-/Internetkriminalität, Raub/Erpressung, Taschendiebstahl bieten wir gezielt für Seniorenvereine oder -gruppen kostenlose Beratungen an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,
07222/761-400 oder 0781/21-1041,
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Tatphänomen „Falsche Amtsperson“

Beim Tatphänomen „Falsche Amtsperson“ (z. B. angeblicher Stromableser) wird gegenüber den Geschädigten angedeutet, eine Amtsperson habe ein berechtigtes Anliegen, weshalb Geldzahlungen oder Einlass in die Wohnung erforderlich seien. Um das Opfer einzuschüchtern, wird auch häufig mit strafrechtlichen Konsequenzen gedroht.

Tipps der Polizei:

- Überprüfen Sie die Echtheit der Person (Ausweis zeigen lassen/Anruf bei der angeblichen Institution bzw. Dienststelle)
- Ziehen Sie Personen des Vertrauens hinzu, wenn dies gerade nicht möglich ist, vereinbaren Sie einen neuen Termin.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!

Deutsche Rentenversicherung informiert

Zeiten bei der Arbeitsplatzsuche zählen für die Rente

- Anrechnungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten
Schon bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz können sich junge Menschen für den späteren Ruhestand Vorteile verschaffen. Dazu sollten sich Schulabgängerinnen und -abgänger bei der Bundesagentur für Arbeit als ausbildungssuchend melden und erhalten somit Anrechnungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Voraussetzung ist, dass die jungen Menschen zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und die Suche mindestens einen Kalendermonat dauert. Keine Rolle spielt dagegen, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen von der Bundesagentur für Arbeit bezogen werden.

Wer älter als 25 Jahre alt ist, kann ebenfalls Anrechnungszeiten bekommen. Dazu muss die Person vor der Suche jedoch sozialversicherungspflichtig beschäftigt gewesen sein - also bereits Beiträge eingezahlt haben.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Tipps für den Berufsstart“, die auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden kann.



1 ANZEIGEN

Kleinanzeigen

DHH in Kuppenheim zu verk.
Grdst. 500 m², Wfl. 175 m² + 56 m² Nutzfl., Bj. 1978, gr. sonniger Garten, Keller, 2 Garagen + 2 Stpl., Öl-ZH mit FBH, KP 495.000,- €, prov.-frei, Kontakt: hubweber1974@gmx.de



anzeigen@
duerrschnabel.com

Wir haben
auch für
Ihre Anzeige
einen Platz frei.

07245 9270-0

ACHTUNG!

**Kaufe alte Nähmaschinen,
Schreibmaschinen, versilberte Bestecke,
Zinn, Schmuck, Porzellangeschirr, Pelze,
Bilder, Teppiche und alte Möbel.**

D. Winterstein · Mobil 0174 5734811

REGIONALE WERBUNG

LOHNT SICH!



Rufen Sie uns an:
07245 9270-0

www.duerrschnabel.com



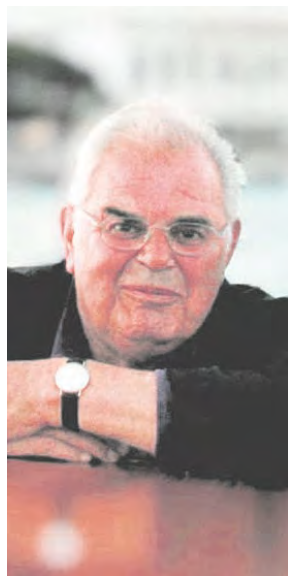
Der RVÖ gratuliert seinem Ehrenvorsitzenden Dr. Claus Becker
herzlich zu seinem

80. Geburtstag

Seit vielen Jahren ist er dem RVÖ und den Volksschauspielen eng verbunden.

Lange Jahre ein geschätzter 1. Vorstand und als Schauspieler voller Tatendrang unter vielen anderen bei den „Drei Musketieren“ auf dem Tellplatz engagiert.

Für die kommenden Jahre wünschen wir ihm vor allem Gesundheit, Freude und weiterhin viel Spaß bei allem, was ihm am Herzen liegt.



*Überall sind Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem Vater, Schwiegervater und Bruder

Franz Wieser

MdL a.D.
und Träger des Bundesverdienstkreuzes

* 23. 9. 1941 † 28. 6. 2026

In stiller Trauer:

Katja Wieser und Martin Schäfer
Dora Stockert geb. Wieser
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Freitag, den 10. Juli 2026, um 15 Uhr auf dem Friedhof
in Ötigheim statt.

Kondolenzanschrift:

Frau Katja Wieser c/o SG Bestattungen, Kronenstraße 6, 76470 Ötigheim



Herr,
in deine Hände
sei Anfang und Ende,
sei alles gelegt.

(Psalm 90,1)

Tag & Nacht

Tel. 0 72 22 / 78 78 0

Muggensturm - Hauptstraße 50

www.bestattungen-berdon.de



Berdon
Bestattungen seit 1949

RASTATT • ÖTIGHEIM • MUGGENSTURM • BISCHWEIER • DURMERSHEIM



Stellenanzeigen

**Auf den
Anfang kommt
es an!**



Reha-Südwest bietet Stellen
in den Interdisziplinären Frühförderstellen in Karlsruhe,
Bruchsal und Rastatt für Sie als

**Ergotherapeut, Heilpädagoge,
Physiotherapeut, Logopäde (m/w/d)**

Freuen Sie sich auf

- feste Klienten-Therapeuten-Zuordnung im 1:1-Setting
- regelmäßige interdisziplinäre Fallbesprechungen und Supervision
- eine umfassende Einarbeitung sowie eine wertschätzende und respektvolle Arbeitsatmosphäre
- eine attraktive Vergütung mit Sonderzahlungen

Lernen Sie uns kennen und bewerben Sie sich per E-Mail
bewerbung@reha-suedwest.de, 0176 300 15360
www.reha-suedwest.de/mb/foerderungstherapie



zu den Stellen



Reha-Südwest
Mut tut gut!® für Behinderte gGmbH

Als mittelständische Druckerei, die neben Mitteilungsblättern
Drucksachen aller Art herstellt, suchen wir einen

**MEDIENTECHNOLOGE
DRUCK (m/w/d)**

– Bereich Offsetdruck –

Wir suchen
SIE!

Ihre Aufgaben:

- Bedienung und Überwachung unserer Heidelberg- und KOMORI-Druckmaschinen
- Wartung und Pflege der Druckmaschinen

Ihr Profil:

- einschlägige Berufserfahrung als Offsetdrucker/-in
- Qualitätsbewusstsein und Farbsicherheit
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Freude an der Bewältigung drucktechnischer Herausforderungen

Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, ein junges,
dynamisches Team sowie sichere und gute Arbeitsbedingungen
in einem zukunftsorientierten Unternehmen.

**Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre
aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an
bewerbung@duerrschnabel.com. Wir freuen uns auf Sie!**

DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH
Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen

Mehr erfahren:



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH



**Jetzt
bewerben &
durchstarten!**

Carlino GmbH

EFFIZIENTE DRUCKLUFT-LÖSUNGEN

Wir suchen Verstärkung für unser Team:

Servicemonteur (m/w/d)



Ihre Aufgaben bei uns:

Wartung und Reparatur sowie komplette
Neuinstallation unserer Druckluftanlagen



Wir machen Sie fit:

Dank intensiver Einarbeitung
auch für Quereinsteiger geeignet!

Bewerbungen bitte direkt an Diego Carlino:



07222 50 54 0



info@carlino-kompressoren.de



MOBILE DRUCKLUFT



DRUCKLUFT-CONTAINER



3D-PLANUNG



EFFIZIENTE KOMPRESSOREN



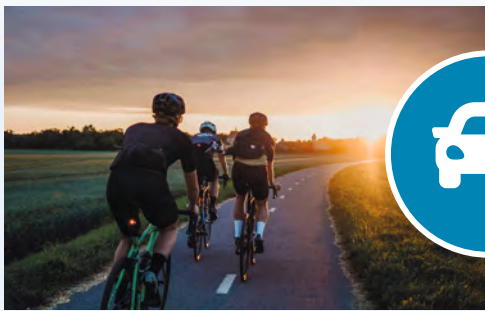
@carlino_druckluft



Carlino GmbH



Industriestr. 35 · 76470 Ötigheim



Allzeit
gute Fahrt

Auto • Zweirad
Technik • Elektromobilität

Gebrauchte Bikes: Clever sparen ohne Kompromisse

Ex-Leasingräder bieten Qualität zum fairen Preis – vier Tipps zum Kauf

(DJ). In den ersten Monaten des Jahres freuen sich viele Menschen darauf, wieder vermehrt auf ihr geliebtes Fahrrad zu steigen – oder sich endlich ein neues Modell zuzulegen. Doch ein Neukauf geht, gerade bei E-Bikes, schnell ins Geld. Es lohnt sich daher, einen Blick auf gebrauchte Räder zu werfen. Besonders ehemalige Leasingräder sind häufig gut gepflegt, technisch zuverlässig und stehen nagelneuen Bikes in nichts nach. Diese vier Punkte helfen, ein gutes Gebrauchtrad zu finden

1. Auf den Wartungszustand und die Servicehistorie achten

Ein wesentlicher Punkt beim Kauf eines gebrauchten Fahrrads ist der Einblick in seine Vorgeschichte. Wie wurde das Rad genutzt? Wurde es regelmäßig gewartet? Besonders Diensträder bieten hier deutliche Vorteile: Sie unterliegen während der Leasingzeit festen Serviceintervallen, wodurch Bremsen, Schaltung, Motor oder Akku (bei E-Bikes) zuverlässig kontrolliert werden. Einige Anbieter greifen ausschließlich auf Rückläufer aus dem Bikeleasing zurück. Ein klarer Pluspunkt für alle, die beim Gebrauchtkauf Wert auf Transparenz legen.

2. Technische Prüfung und Austausch von Verschleißteilen

Egal, wo ein gebrauchtes Rad herkommt: Es sollte vor dem Kauf gründlich geprüft werden. Zum Check gehören unter anderem Bremsen, Reifen, Beleuchtung, Schaltung und – bei E-Bikes – Akku sowie Motor. Viele Defekte sind für Laien schwer erkennbar. Der Fachhandel überprüft jeden Leasingrückläufer genau, ersetzt bei Bedarf Verschleißteile und setzt technische Komponenten fachgerecht instand. Das gilt bei E-Bikes auch für Akku und Motor.

3. Garantie und Dokumentation beachten

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Frage nach Garantie und Dokumentation. Während private Angebote meist ohne Ge-

währleistung auskommen, gibt es bei professionell aufbereiteten Leasingrädern oft eine erweiterte Gebrauchtradgarantie. Wer zum Beispiel im Fachhandel kauft, erhält nicht nur eine technische Prüfung, sondern auch eine nachvollziehbare Dokumentation der bisherigen Wartung – eine wertvolle Orientierungshilfe für langfristige Sicherheit.

4. Frühzeitig vergleichen und das passende Modell wählen

Für die neue Saison lohnt es sich, frühzeitig nach einem geeigneten Modell zu suchen. Citybike, Trekkingrad, Rennrad, E-Bike oder Lastenrad – die Auswahl ist groß. Wer sich mit den verschiedenen Modellen beschäftigt und seine Anforderungen klar definiert, findet ein Rad, das langfristig zum eigenen Fahrverhalten und Einsatzzweck passt.

ZWEIRAD-HAAK.DE

**SPRITPREISE HOCH? STEIG UM!
FÜR GELDBEUTEL, KÖRPER & KLIMA**

VORJAHRESMODELLE
BIS ZU 50% RABATT

AKTUELLE KTM TREKKING
& SUV PEDELECS

NEUEN BOSCH
PX MOTOR PROBEFAHREN

UNSCHLAGBARE
LEASINGANGEBOTE



NEU BEI UNS
HEPHA
PEDELECS

NORDRING 22
76473 IFFEZHEIM

TEL 07229 184 67 84
MAIL INFO@ZWEIRAD-HAAK.DE

DI - FR 9-12.30 & 14-18 UHR
SA 9-14.00 UHR



WERKSTATTKAPAZITÄTEN FREI!



Reifen **Z** Zahn



Industriestr. 2 · Ötigheim
Tel. 07222/2 32 18
Fax 07222/15 24 11

Vergölst
Reifen + Autoservice

- HU/AU
- Klimaanlage Service
- und vieles mehr

SONDERABVERKAUF E-BIKES BIS ZU 40 % REDUZIERT!

2-Rad HIRTH



Am Federbach 14 ° 76316 Malsch ° Tel. 07246 5000
Besuchen Sie uns im Internet: www.zweirad-hirth.de

3 *jahre*
ALBDENTAL

MODERNSTE ZAHNMEDIZIN FÜR DIE GANZE FAMILIE



JUBILÄUMSVORTEIL im Juli
auf Zahnreinigung + Bleaching

Seit unserer Eröffnung in Ittersbach:

17.218+ behandelte Patientinnen/ten

1.887+ Behandlungen in Vollnarkose
für Kinder und Erwachsene

**PERSÖNLICH.
MODERN.
KOMPETENT.**

Als inhabergeführtes
Zahnkompetenz-
Zentrum stehen
wir für hochwertige
Zahnmedizin für die
ganze Familie.



INHABER
DR. FRANK ULBRICHT

**VIELEN DANK
FÜR IHR VERTRAUEN!**



Zahnärztliche Behandlung
aller Kassen- / Privatpatienten

**JETZT JUBILÄUMSVORTEIL
SICHERN >>**



Im Stöckmädle 18 | 76307 Karlsbad-Ittersbach | 07248 25591-11 | zahnklinik@albdental.de | www.albdental.de

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

Ihr Fachberater vor Ort:
Herr Manuel Estrada
Telefon: 01590-433 5126
m.estrada@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de



**Planen Sie
Ihr Erbe
rechtzeitig**

KARIN VETTER

RECHTSANWÄLTIN

07222/38230
kanzlei@kanzlei-vetter.com
Kaiserstraße 40-42, Rastatt

Vorsorgevollmacht,
Schenkung, Steuer,
Testament, Pflichtteil uvm.



**Erfahren Sie mehr
über uns!**



*„beschiedens
versorgt!“*

Wir sind Ihre regionale Qualitätsdruckerei

duerrschnabel.com

Unsere große Stärke ist unsere langjährige Erfahrung und das damit verbundene fachliche Know-how. In unserem Haus können wir sowohl Offset- als auch Digitaldruck-Aufträge innerhalb kürzester Zeit und mit hohem Qualitätsanspruch umsetzen.

Wir bieten unseren Kunden ein „Rundum-sorglos-Paket“ – gerne auch Ihnen!



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH